

JOURNAL

eins

DAS MAGAZIN FÜR WESTMECKLENBURG

Juli 2025 | Ausgabe 79
www.journal-eins.de



WISMAR
GREVESMÜHLEN
GADEBUSCH
ZARRENTIN
BOIZENBURG
WITTENBURG
HAGENOW
LUDWIGSLUST
GRABOW
PARCHIM
LÜBZ
NEUSTADT-GLEWE
STERNBERG
PLAU AM SEE

PIRATERIE LOHNT WIEDER!

Die Frischluft-Freibeuter aus
Grevesmühlen starten durch

Foto: Matthias Sievert

DICKE CHRONIK

Udo Brinker steckt tief
in der Stadtgeschichte

18

STERNE GUCKEN

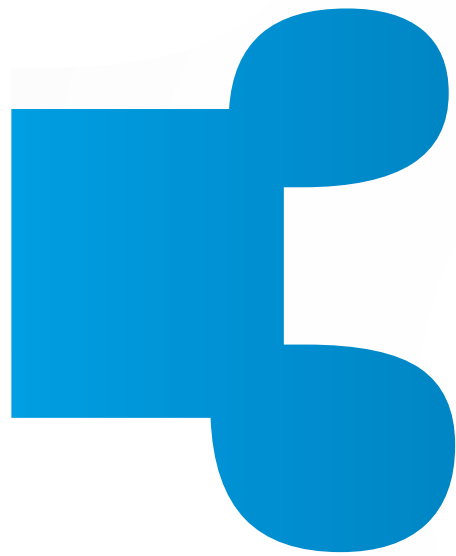
Das Lübzer Planetarium soll
wieder mit Leben gefüllt werden

32

MIT
DOC
aktuell
GESUNDHEIT IST UNSER THEMA
WAS IST LOS?
Seiten 22-25

WEMAG

JAHRE



VOLLER ENERGIE!



Weitere Infos unter: www.wemag.com

DIE THEMEN

- 4-5 Titelthema
- 6-7 Regionalnachrichten
- 8 Ostseewelle
- 9-11 Doc aktuell
- 12-13 Atlantic Marine Days
- 14 Studium
- 15 Freizeit
- 16-17 Kultur

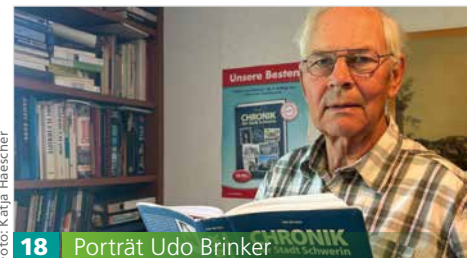


Foto: Katja Haescher

18 Porträt Udo Brinker

- 18 Porträt
- 19 fischer's LAGERHAUS
- 20-21 Marienplatz-Galerie
- 22-25 Was ist los?
- 26-27 Wismar & NWM
- 28-29 Ludwigslust-Parchim
- 30 Kultur
- 31 Venezianische Tage
- 32 Mecklenburger Fassaden



Foto: Lützer Land e. V.

32 Hinter Mecklenburger Fassaden

- 33 Freizeit
- 34-35 Sommerferien
- 36-37 Aus der Region
- 38 Rätsel und Impressum
- 39 Theater Kulturkate
- 40 Audi Zentrum Schwerin

Foto: Oliver Borchert

Liebe Leserinnen und Leser,

der Sommer ist da – und mit ihm die Festspiele Mecklenburg-Vorpommern. Das Festival feiert seinen 35. Geburtstag und ich habe die Ehre, diesen besonderen Festspielsommer als Preisträgerin in Residence zu prägen. Die Vielseitigkeit der Programme aller Künstler, aber auch der Spielstätten, ist einmalig. Wobei das besonders Tolle ist, dass auch kleine und kleinste Orte (und sogar der Wald) bespielt

IMMER NAH AM PUBLIKUM

werden und so wirklich für alle Menschen im Land ein Zugang zur Musik geschaffen wird. Zumal die Festspiele MV berühmte Musiker für dieses Konzept begeistern: So kann ich in der kleinsten Dorfkirche heute einen Musiker oder eine Musikerin erleben, der oder die morgen vielleicht in der Carnegie Hall spielt! Und als Künstlerin erlebt man gerade in den kleinen Orten die Musik noch intensiver durch die unmittelbare Nähe zum Publikum.

Ich möchte Sie herzlich einladen, nicht nur in Schwerin, sondern auch in der Umgebung die Festspiele Mecklenburg-Vorpommern zu erleben, bis zum 14. September sind wir noch landauf, landab für Sie unterwegs!

Mit herzlichen Grüßen,

Ihre Anastasia Kobekina

Preisträgerin in Residence der Festspiele MV 2025

www.festspiele-mv.de



AUS LIEBE ZUM SPORT

SALE

DAS GRÖSSTE SPORTANGEBOT DER REGION.

INTERSPORT
ROSSOW

Sport Rossow GmbH
Marienplatz 5-6 · 19053 Schwerin
Tel.: +493855814425 · www.sport-rossow.de

SCHLOSSPARK-CENTER
SCHWERIN



Piraten

ACTION-OPENAIR-THEATER

SCHIFFE AUS **HOLZ**, MÄNNER AUS **EISEN**

In Grevesmühlen ist allabendlich Action mit Capt'n Joshua Flint und seinen Piraten

Grevesmühlen ist noch bis zum 6. September 2025 Bühne für große Abenteuer: Das Piraten Action-Open-Air Theater lockt auch in diesem Sommer wieder Tausende Besucher und verspricht unvergessliche karibische Abende unter freiem Himmel.

Denn in die Karibik des 18. Jahrhunderts reisen Zuschauer in der 20. Spielzeit des Piraten-Action-Open-

Air-Theaters - und damit in eine farbenfrohe, faszinierende und zugleich gefährliche Welt voller Abenteuer, Romantik und außergewöhnlicher Charaktere. Der Titel der neuen Episode jedenfalls verspricht Großes: „Capt'n Joshua Flint – Der Pakt mit dem Teufel“.

Er ist Teil des Zyklus der schicksalhaften Begegnungen des Capt'n Flint und führt in eine Zeit, als

Schiffe noch aus Holz und Männer aus Eisen waren. In einer fesselnden Geschichte rund um Macht, Gold – und natürlich die Liebe – erleben Zuschauer spektakuläre Stunts, aufwendige Spezialeffekte mit Feuer und Rauch, donnernde Schwarzpulverkanonen und authentische Vorderladerwaffen.

Und Action heißt natürlich Action: Packende Fechtduelle und rasante

Czenen inmitten eines beeindruckenden Bühnenbildes erwarten das Publikum – auf einer 100 Meter breiten und über 90 Meter tiefen Spielfläche.

Das Goldene Zeitalter der Piraterie – in Grevesmühlen ist es zurück. Wenn Capt'n Flint hier allabendlich sein neuestes Abenteuer besteht, sind die Zuschauer mittendrin und hautnah dabei. ■

Foto: Peter Brüssen



Foto: Christoph Reiber



CAPT'N JOSHUA FLINT



BENJAMIN KERNÉN

ANNE BONNY



LYDIA FISCHER

TEUFEL



RAY KUPPER

BILLY BONES



ALEXANDER ROHMKOPF

SPIKE



CHRISTOPHER AIELLO

BUSSARD



JULIAN HILDEBRANDT

LEONARDO VAN KOCH



RON KOCHANISKI

COMMANDER CAPT'N BUTCHER HUNWICK



MARC ZABINSKI

SCARLETT POPPY



MAJA MAKOWSKI

20. Juni bis
06. September2,5 Stunden Einschließlich
25 Minuten PauseSchweriner Landstraße 15,
23936 Grevesmühlen

ab 6 Jahren



piratenopenair.de



JETZT TICKET BESTELLEN

STORY 2025: „CAPT´N JOSHUA FLINT – DER PAKT MIT DEM TEUFEL“

In den Weiten des Atlantiks schmiedet Flint seinen letzten großen Plan



Der Teufel erscheint – ob er hilft?

Foto: Piraten Action Open Air Theater

Wir schreiben das Jahr des Herrn 1706.

Nach der wilden, aufregenden Flucht von Grand Turk und einer sechsmonatigen Irrfahrt durch die Weiten der Karibischen See gelingt es Flint und seiner Crew, das Stückchen Land zu erreichen, das ihnen in Zukunft Sicherheit bieten soll. Für Flint ist es die Umsetzung des Notfallplans, für Spike, Bonny und Bussard das Eintreten in eine neue Welt. Ihre Träume sind allesamt zerstört worden. Heißt ihr neuer Weg Rache oder Vergessen? Und kann der unermessliche Reichtum alle Wunden heilen?

Nur Flint kann die Antworten geben. Und er tut es. Die Insel hatu den Namen Saint Georges Island. Hier ist alles für Flint und die Seinen vorbereitet:

Ein Dach über dem Kopf,

Hafen und Werft für das Schiff, Hilfe und Lebensraum für alle und ein alter, guter Freund. Dieser Freund ist der Hüter von Flints größtem Geheimnis, ein Geheimnis, welches seinem Namen alle Ehre macht und die Zukunft des Capt´ns besiegelt. Hier in den Weiten des Atlantiks schmiedet Flint seinen letzten, großen Plan, um die Bühne der Geschichte und den Kampf zwischen Gut und Böse für immer zu verlassen. Ein Zusammenspiel zwischen Vergessen, Liebe und Rache lässt alle Beteiligten noch einmal zu Höchstform auflaufen, um mit einer gewaltigen Explosion das Rad der Zeit für einen Wimpernschlag der Geschichte anzuhalten. Aber gelingen kann dies nur durch einen Pakt mit dem Teufel. ■



GOVERNEUR BALTHASAR VON OCHSFROGG

LK VON VOLCKAMER



WIRT BLASIUS CALVADOS

PETER MEIDER



DOLLY VON OCHSFROGG

MONIC THIELE



WILL SHEDDAR

MARIO EICHENDORF



TAIKA MILLEN-PRINZ

SILVANA



PROFESSOR PLUMBUM HIGGS

KARL ERNST HORBOL



BEN GUN

GERO BERGMANN



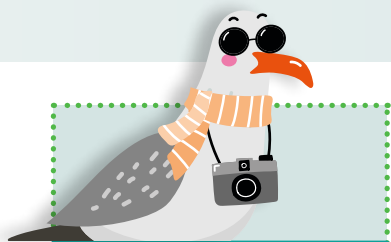
ADJUTANT SCHNÜGLI

ULRIKE LEHMANN



SQUEEZEBOX-TEDDY

MUSIKER & KOMPONIST & SÄNGER



ENTSORGUNG

Als Möwe bin ich frei. Ich fliege mal hierhin und lande mal dort, immer auf der Suche nach dem schönsten Plätzchen. Neulich führte mich der Weg auf einen Papier-Container. Sie wissen schon, diese Blechkisten, die von den Resten der Online-Bestellungen verstopft sind.

MATTI SAGT ...

Deshalb flatterte auch einiges um die Kiste herum, außerdem thronte obenauf eine Kaffeemaschine. Zwölf Tassen Filter, leider ohne Kanne und auch der Stecker baumelte in der Luft. Da komme ich natürlich ins Grübeln. Gehörte das Ding vielleicht jemandem, der viel beim Versandhandel bestellt und während des ordnungsgemäßen Entsorgens der Pappen gern ein Kännchen schlürft? Dagegen sprach das fehlende Gefäß. Oder war das Teil möglicherweise im Eimer und der Besitzer hatte sich bei der Entsorgungsstrecke vertan? Nun lässt sich ein kaputtes Küchengerät zwar mit einer alten Pappe nur schwer verwechseln, aber wer weiß?

Ähnlich die Lage am Glascontainer: Sechs Flaschen daneben, in den Farben Grün und Braun, eine schon zersplittert. War da jemand farbenblind und hatte Angst, das Falsche zu tun? Wessen Zauberhand sollte hier die Dinge ordnen? Ich bin ratlos. Ebenfalls ein Rätsel: Menschen, die alten Plunder zum Mitnehmen auf die Straße stellen. Ganz nach dem Motto: Ich will's zwar nicht mehr haben, aber sicher kann noch einer das angelaufene Einweckglas mit dem spröden Gummi gebrauchen. Leute, Leute. Packt nächstes Mal wenigstens einen Fisch rein!

Euer Matti

(notiert von Katja Haescher)

NEUBAU PRÄGT STADTTTEIL

Parchimer Regionalschule „J. W. v. Goethe“ hat nun ein modernes Gebäude

Sie ist das größte Bauvorhaben in Eigenregie in Parchims Geschichte: Der Ersatzneubau für die Regionalschule „Johann Wolfgang von Goethe“ ist für die Weiterentwicklung der Bildungsinfrastruktur in der Kreisstadt von entscheidender Bedeutung. Anfang Juli wurde die Schule offiziell ihrer Bestimmung übergeben.

Bereits von weitem prägt nun das neue Schulgebäude mit seinen vier Etagen in moderner Architektur den sich entwickelnden Stadtteil auf den ehemals militärisch genutzten Flächen in der Parchimer Regimentsvorstadt. Da es am alten Standort keine Möglichkeiten zur Erweiterung gab, war der Neubau für bis zu 400 Schüler die Lösung. Geplant und errichtet wurde das Gebäude unter der Maßgabe, auch zukünftige technische Entwicklungen leicht integrieren zu können, um so den Anforderungen kommender Schülergenerationen gerecht zu werden. Das helle Atrium



Eröffnung im Atrium: Bürgermeister Dirk Flörke blickt auf ein langjähriges, nun erfolgreich abgeschlossenes Projekt.

Foto: Axel Schott

um vereint die Ebenen und bildet einen Ort für schulische Veranstaltungen. Die verschiedenen Fachräume sind spezifisch ausgestattet und bieten beste Voraussetzungen für Lehrkräfte und Schüler. Besonders stolz sind die Bauherren auf die Ausstattung im Werk- und Technikraum sowie auf die große Schulküche. Diese ermöglichen

Angebote der Berufsorientierung direkt vor Ort. Sämtliche Unterrichtsräume sind mit digitalen Tafeln ausgestattet.

Die Kosten für den Neubau belaufen sich auf etwa 26,9 Millionen Euro. Enthalten sind Fördermittel in Gesamthöhe von mehr als 14,1 Millionen Euro.

www.parchim.de

FÜR EINE STARKE ALTSTADT

IHK Schwerin richtet Wettbewerb aus und ehrt jetzt die Preisträger

„Brautmoden neu gedacht“: Mit diesem Geschäftsmodell hat Janine Guschewski in der Kategorie „Geschäftskonzept“ einen Preis im IHK-Wettbewerb „Erfolgsraum Altstadt“ gewonnen. Die Rückkehrerin möchte in Schwerin eine Adresse für exklusive, aber auch nachhaltige Brautmode schaffen. Second-Hand-Brautkleider, nachhaltige Neuanfertigungen und Mietmodelle sind Teil des Kon-

zepts; geplanter Eröffnungstermin für „ReBride“ ist im kommenden Jahr.

IHK-Präsident Matthias Belke lobte bei der Preisverleihung das große Engagement der Bewerber: „Wer den Weg in die Selbstständigkeit geht, prägt unsere Innenstädte: mit Ideen, mit Engagement, mit Persönlichkeit“, sagte er. Der Wettbewerb beweise, dass die Region Gründergeist, Leidenschaft und

starke Unternehmer habe.

Zu ihnen gehört auch Ajla Zoranic aus Schwerin. Sie gewann mit ihrem digitalen Physio-Start-up in der Kategorie „Neugründung“. Begründung der Jury: Die junge Unternehmerin macht mit KI, App und Herzblut moderne Gesundheitsversorgung lokal erlebbar und hat eine Branche revolutioniert.

In der Kategorie „Geschäftsentwicklung“ machte Hannes-Alexander Behrens aus Plau am See das Rennen. Die Bäckerei und Konditorei Behrens verfügt zum Beispiel inzwischen über eine Showbackstube genauso wie über eine Erlebnisgastroonomie.

Durch die Auszeichnung sichern sich die Gewinner die Teilnahme am landesweiten Wettbewerb „Erfolgsraum Altstadt MV 2025“, bei dem zusätzlich besonders engagierte Innenstadtinitiativen geehrt werden.

www.ihk.de/schwerin



Janine Guschewski, Hannes-Alexander Behrens und Ajla Zoranic sind die Preisträger des Wettbewerbs 2025.

Foto: IHK zu Schwerin

FÜR MEHR **QUAKEN** IM MOOR

12.000 Moorfrösche innerhalb eines Amphibien-Schutzprojekts ausgewildert



Nach kurzer Zeit sind von den Hunderten ausgesetzten Moorfröschen nur noch wenige zu sehen. Fotos: D. Foitlänger



Der Sprung in die Freiheit: Im Polder Blücher wurden in diesem Jahr 1500 Moorfrösche ausgesetzt.

Jetzt quakt und gluckst es endlich wieder in der Flusslandschaft Elbe. In den zurückliegenden Jahren war es zunehmend stiller in dem UNESCO-Biosphären-Reservat geworden: Der Moorfrosch, früher eine häufige Froschart in diesem Gebiet, hatte sich rar gemacht. Im Rahmen eines zweijährigen Schutzprojekts sind nun fast 12.000 junge Moorfrösche ausgewildert worden. Das Schutzprojekt SOS-arvalis MV hatte der Förderverein Biosphäre Elbe MV in enger Kooperation mit dem Biosphären-

reservatsamt Schaalsee-Elbe auf den Weg gebracht. Um durch Nachzucht für mehr Individuen zu sorgen, sammelten Experten von Amphi Consult Germany an vier Stellen des Biosphärenreservats Moorfroslaich. „Die künstliche Aufzucht hat den Vorteil, dass deutlich mehr Tiere die Metamorphose zum Jungfrosch schaffen“, sagt Amphibienexpertin Ute Thierygärtner. In der Aufzuchtstation überleben ca. 80 bis 90 Prozent der Tiere das Kaulquappenstadium, in der freien

Natur sind es lediglich 10 Prozent. Bereits in diesem Jahr zeigten sich erste Erfolge des Projekts – so wurden bereits an zwei Standorten, an denen letztes Jahr Jungtiere ausgesetzt wurden, Laich nachgewiesen. Das Ziel des Projektes ist es allerdings, dass an allen Standorten eine vitale Moorfrosch-Population entsteht. Amphibien gehören deutschlandweit zu den stark bedrohten Tierarten. Der Moorfrosch beispielsweise ist europaweit geschützt. ■ www.elbetal-mv.de

SCHLAGZEILEN AUS DER REGION

Vollsperrung auf K 26

Die Kreisstraße 26 zwischen Vietlütbe und Dragun (Landkreis Nordwestmecklenburg) wird voraussichtlich zwischen dem 28. Juli und dem 24. August voll gesperrt sein. Grund sind umfangreiche Sanierungsarbeiten, so bekommt die Straße auf einer Länge von ca. 1100 Meter eine neue Asphaltdecke. Eine Umleitung ist eingerichtet, weitere Bauabschnitte folgen 2026 und 2027.

Schäden an Brücke in Plau

Die Brücke der Bundesstraße 103 über die Elbe in Plau muss vorsorglich entlastet werden: Künftig gilt hier Tempo 30, um zu starke Schwingungen an dem Bauwerk zu vermeiden. Bei einer Brückenprüfung im Juli waren kleinere Wasserablagerungen, Risse im Mörtel und im Spannstahl entdeckt worden. Die Brücke ist dennoch weiter standsicher und für den Verkehr zugelassen, weitere Untersuchungen sollen aber folgen.

Ehrenamt im Mittelpunkt

Engagement und Ehrenamt sind die Themen, die im Mittelpunkt eines Sonntagstalks im Lindengarten in Wismar stehen. Am 20. Juli zwischen 10 und 12 Uhr ist hier die Mitmach-Zentrale zu Gast. Dann geht es um Chancen, Herausforderungen und persönliche Erfahrungen im Ehrenamt. Die Koordinatorin der Mitmach-Zentrale Karin Bollo wird Möglichkeiten vorstellen, sich in Wismar einzubringen.

Radweg wird saniert

Noch bis zum 6. August saniert das Straßenbauamt Schwerin den Radweg zwischen Nesow und Rehna. In dieser Zeit muss der Weg voll gesperrt werden, Radfahrer werden auf die Bundesstraße 104 geleitet. Der Straßenverkehr wird während der Bauarbeiten halbseitig an der Baustelle vorbeigeführt. Der Bund investiert in dieses Projekt rund 160.000 Euro, die Maßnahme dient der Erhaltung der Infrastruktur.

RADTOUR DURCH DIE ZEIT

Landesbeauftragter organisiert elfte Fahrt durch ehemaliges Grenzgebiet



Radtouren entlang der ehemaligen innerdeutschen Grenze gibt es seit mehreren Jahren. Foto: Marcus Glahn

Auch in diesem Jahr gab es da Angebot an Schüler, auf einer Radtour das ehemalige Grenzgebiet zu erkunden. Eingeladen hatten der Landesbeauftragte für MV für die Aufarbeitung der SED-Diktatur, die Landeszentrale für politische Bildung MV und der Verein Politische Memoriale. Über 130 Kilometer führte die Tour entlang der einstigen innerdeutschen Grenze, deren Sicherung und Überwachung starke Auswirkungen auf das Alltagsleben hatte. Zwischen Lübeck und Boizenburg waren zahlreiche begleitende Veranstaltungen geplant – darunter

eine biografischen Einführung, ein Zeitzeugengespräch und das Gedenken an Michael Gartenschläger, der 1976 von einem Stasi-Spezialkommando erschossen wurde bei dem Versuch, Selbstschussanlagen vom Grenzzaun abzubauen. Bei einem Gespräch zum Brandanschlag in Mölln 1992 und dem Besuch der zentralen Erstaufnahmestelle des Landes sollten Fragen zum gesellschaftlichen Zusammenleben, zu Migration, Integration und Rassismus in der Transformationszeit und der Gegenwart zur Sprache kommen. ■ www.landesbeauftragter.de

HEIMAT HÖREN!



Jederzeit und überall
mit der kostenlosen App

 Musikstreaming

 News & Service aus MV

 Podcasts

www.ostseewelle.de

Ostseewelle
HIT-RADIO
Mecklenburg-Vorpommern

30

JAHRE



WENN DAS BÜRO ZUR SAUNA WIRD

An heißen Tagen ist es ohne oft Drucker besser: Tipps, die helfen, Hitze zu ertragen

Draußen sind 35 Grad im Schatten. An der Eisbude und am Strand wär's vielleicht noch auszuhalten. Aber im Büro? Länger anhaltende Hitzeperioden werden immer häufiger und meist ist es nicht möglich, sie hinter verschlossenen Türen einfach auszusitzen.

Wenn Büro und Werkstatt zur Sauna werden, kann der Kreislauf schnell verrückt spielen, die Konzentration nachlassen. Deshalb ist es wichtig, für Kühle zu sorgen. Wer keine Klimaanlage zur Verfügung hat oder einfach mit dem Büro in den Keller ziehen kann, sollte unbedingt morgens gut durchlüften. Selbst in tropischen Nächten kühlt es sich bis zu den Morgenstunden ein wenig ab – die Chance auf ein bisschen frische Luft in stickigen Räumen. Danach ist es wichtig, Fenster geschlossen zu halten und wenn möglich, die Jalousien nach unten zu ziehen. Auch elektrische Geräte sind gute



Mit Ventilator und gelockerter Krawatte: Hitze am Arbeitsplatz kann die Leistungsfähigkeit beeinträchtigen.

Foto: Adobe Stock - Firma V

Heizöfen: Werden Drucker und Kopierer nicht den ganzen Tag gebraucht, lohnt es sich, sie auszuschalten. Luftige Kleidung kann ebenfalls helfen, die schlimmste

Hitze auszuhalten. Allerdings ist wichtig, dabei keine bürointernen Dresscodes zu verletzen. Leichte Blusen, Leinenhosen und Pumps sind hier im Vergleich zu Flipflops

und Spaghetti-Tops die bessere Wahl.

Am allerwichtigsten ist es, viel zu trinken. Im Sommer braucht der Körper viel Flüssigkeit und die sollte nicht aus der Kaffeemaschine kommen. Mindestens zwei Liter sind an heißen Tagen Satz. Gut geeignet sind Wasser, ungesüßte Tees und Saftschorlen. Übrigens nicht zu kalt: Ansonsten muss der Körper für den Temperatúrausgleich nämlich Wärme produzieren und man kommt wieder ins Schwitzen.

Auch der passende Bürosnack trägt dazu bei, mit der Hitze besser zurechtzukommen. An tropischen Tagen haben die meisten ohnehin nicht so viel Appetit. Am besten schmecken dann Obst und Gemüse, die nicht beschweren und den Körper zusätzlich mit Flüssigkeit versorgen. Regelmäßige Pausen – wenn möglich an einem kühleren Ort – können helfen, den Arbeitstag gut zu überstehen. ■

NEUER PLAN

Der Geriatrieplan für Mecklenburg-Vorpommern wird überarbeitet. Ziel ist es, die gesundheitliche Versorgung älterer Menschen für die Zukunft gut aufzustellen – auch vor dem Hintergrund des demografischen Wandels. Das teilte Sozialministerin Stefanie Drese mit. Die Ministerin wies darauf hin, dass die Versorgung älterer Menschen gerade für Mecklenburg-Vorpommern ein zentrales Thema ist. Neben Sachsen-Anhalt sei MV das Bundesland mit dem höchsten Anteil von Senioren an der Gesamtbevölkerung. ■

DAMIT KEINE WUNDEN ENTSTEHEN

Bei Diabetes sollten Füße täglich auf Verletzungen kontrolliert werden

Wunden an den Füßen entstehen bei Diabetikern oft unbemerkt, da Erkrankte häufig aufgrund von Nervenschädigungen das Druck- und Schmerzempfinden verlieren. Hinzu kommt eine schlechte Durchblutung, die die Wundheilung erschwert. Unbehandelt können schon kleine Verletzungen Geschwüre oder gar das Absterben von Gewebe verursachen. Aus diesem Grunde ist es wichtig, die Füße jeden Tag sorgfältig zu kontrollieren, so die Deutsche Diabetes-Hilfe.

Die tägliche Pflege der Füße beginnt mit der Kontrolle auf Rötungen, Blasen oder kleine Verletzungen. Dazu empfiehlt es sich, einen Spiegel zu nutzen, um auch die Fußsohlen gut sehen zu können. Die Füße sollten täglich mit lauwarmem Wasser und einer milden, rückfettenden Waschlotion gewaschen werden. Danach ist gründliches Abtrocknen, vor allem zwischen den Zehen, wichtig, um Pilzinfektionen zu verhindern. Neben der eigenen täglichen Fußpflege können sich Menschen mit Diabetes bei bereits bestehendem diabetischem Fußsyndrom eine medizinische Fußpflege durch speziell ausgebildete Podologen verordnen lassen. ■

SCHNELLE **HILFE** BEI SCHWEREN BEINEN

Hohe Qualität: Kowsky bietet Kompressionsstrümpfe der eigenen Handelsmarke Sanida an

Jetzt im Sommer machen wieder viele Menschen die gleiche leidvolle Erfahrung: Die Beine schwellen an und schmerzen. Gerade nach einem langen Arbeitstag im Bürostuhl fühlt sich das manchmal an, als würde man Blei hinter sich herzerren. Und auch langes Sitzen in Auto, Bus oder Flugzeug – zum Beispiel auf der Urlaubsreise – wird schnell zum Problem.

Die Ursache für die Beschwerden ist simpel: Bei Hitze stellen sich die Gefäße auf weit, die Venenklappen schließen nicht mehr richtig, das Blut staut sich in den Beinen. Manchmal kommt es zu Ödemen, also Flüssigkeitsansammlungen im Gewebe, die besonders schmerzhaft sind.

HILFE DURCH KOMPRESSION

Eine schnelle Hilfe bringt Kompression. Im Sanitätshaus Kowsky ist Susanne Reichelt Expertin, wenn es um Hilfsmittel bei phlebologischen und lymphatischen Erkrankungen geht. Seit kurzem kann sie dabei auf Produkte der Handelsmarke Sanida zurückgreifen, die für einen Verbund mehrerer Sanitätshäuser entwickelt wurden. „Es ist unser eigenes Komfort-Produkt“, betont die langjährige Kowsky-Mitarbeiterin. „Das heißt: Es ist kein Standard- oder Basismodell, son-



Wieder besser in Bewegung kommen: Auch das gelingt mit der Kompressionskleidung der Handelsmarke „Sanida“.

Foto: Sanida

dern von hoher Qualität.“ Dank des Zusammenschlusses bei der Handelsmarke haben die Sanitätshäuser die Möglichkeit, ein gutes Preis-Leistungsverhältnis anzubieten und Produkte aufgrund eigener Erfahrungen zu optimieren.

Da wäre zum Beispiel das Problem der trockenen Haut. „Das tritt gerade beim Tragen von Kompressionsstrümpfen häufig auf, weil die oberste Hautschicht dadurch strapaziert wird“, erklärt Susanne Reichelt. Deshalb enthalten die Kompressionsstrümpfe von Sanida Lanolin – das Wollfett von Schafen. Dadurch pflegen und schützen sie die Haut, verhindern Juckreiz und sind auch für Menschen geeignet, die zu Allergien neigen. Außerdem sind die Strümpfe atmungsaktiv und leiten Feuchtigkeit gut ab, worauf viele Menschen gerade jetzt im Sommer

großen Wert legen. Der wichtigste Punkt ist natürlich die Erleichterung durch die Kompression. Das lindert nicht nur venöse Stauungsbeschwerden, sondern verringert auch das Risiko von Thrombosen. Um große Passgenauigkeit und

einen medizinisch wirksamen Druckverlauf zu erreichen, werden die Strümpfe im Sanitätshaus Kowsky professionell angepasst. Und apropos medizinisch wirksam: Von der Anwendung profitieren nicht nur Menschen mit

Venen-Erkrankungen, sondern alle, die viel stehen und sitzen müssen. Auch beim Sport und auf längeren Reisen kann Kompressionskleidung die Blutzirkulation unterstützen.

Wer jetzt angesichts des Thermometers und beim Gedanken an fest gewebte Strümpfe ins Schnaufen gerät: Je wärmer es wird, umso

wichtiger ist es, sie zu tragen. Expertin Susanne Reichelt erklärt, warum: Das Blut aus den Beinen muss entgegen der Schwerkraft in Richtung Herz fließen und dabei einen Höhenunterschied von rund eineinhalb Metern überwinden – mit der Unterstützung durch die Kompressionsstrümpfe haben es Muskelpumpen und Venenklappen leichter. Darüber hinaus sind für den Sommer kühlende Sprays im Angebot, mit denen sich gut der Hitze trotzen lässt.

WEITERE SANIDA-PRODUKTE

Wer jetzt noch Fragen hat: Die Mitarbeiter im Sanitätshaus Kowsky helfen gern und beraten zu den unterschiedlichen Einsatzmöglichkeiten. Als eines der Partnerunternehmen, in denen Sanida-Produkte exklusiv erhältlich sind, kann Kowsky auch andere Produktlinien anbieten. Neben Kompressionsstrümpfen sind auch Bandagen und Rollatoren mit dem Label „Sanida“ erhältlich. ■

Kowsky

KURZINFOS

SANITÄTSHAUS KOWSKY

Sanitätshaus Schwerin
Nikolaus-Otto-Straße 13
19061 Schwerin
03 85 / 64 68 0-0
sanitaetshaus-schwerin@kowsky.com
www.kowsky.com

Sanitätshaus Parchim

Buchholzallee 2
19370 Parchim
Tel. 03871 / 265832



MEDIZIN AUF HÖCHSTEM NIVEAU

Chefarzt Dr. med. Nils Raab erreicht höchste Qualifikationsstufe in der Ultraschalldiagnostik

Dr. med. Nils Raab, Chefarzt Innere Medizin/Gastroenterologie und erfahrener Ultraschallexperte am LUP-Klinikum Helene von Bülow in Ludwigslust, hat kürzlich die höchste Qualifikationsstufe der Deutschen Gesellschaft für Ultraschall in der Medizin (DEGUM) erreicht. „Damit kann ich meine langjährige Erfahrung noch gezielter in Ausbildung, Praxis und Forschung einbringen“, erklärt der Mediziner.

Die DEGUM-Zertifizierung erfolgt nach einem klar strukturierten, modularen Ausbildungskonzept, beginnend mit Stufe I, über die zweite Stufe, die fundierte Fachkenntnisse und Lehrtätigkeit voraussetzt, bis hin zur höchsten Qualifikation. Die Voraussetzungen für die DEGUM-Stufe III sind anspruchsvoll: Neben wissen-

schaftlichen Veröffentlichungen in anerkannten Fachjournals erfordert sie eine aktive Rolle in der Organisation und Durchführung zertifizierter Ultraschallkurse.

Bereits seit vielen Jahren engagiert sich Dr. med. Nils Raab in diesem Bereich und bietet jährlich verschiedene Ultraschallkurse am LUP-Klinikum Helene von Bülow und bei der Ärztekammer MV in Rostock an. „Der Ultraschall hat eine enorme klinische Bedeutung, gerade im Hinblick auf eine zunehmend alternde Bevölkerung“, sagt Dr. med. Nils Raab. So ermöglicht er eine nebenwirkungsfreie, kosteneffiziente und wiederholbare Bildgebung und verbindet moderne Technik mit klassischer Anamnese und klinischer Untersuchung. Am Krankenhaus Ludwigslust stehen modernste Highend-Ultraschall-



Chefarzt Dr. med. Nils Raab während einer Ultraschall-Untersuchung
Foto: Moegrafie

geräte zur Verfügung. Neben der klassischen Grauwertdarstellung kommen hier auch Kontrastmittel-

sonographie, Gefäßdarstellungen mittels Doppler sowie die Elastographie zum Einsatz, Techniken, die eine präzise Diagnostik auf höchstem Niveau ermöglichen.

Die Ultraschalldiagnostik hat am Krankenhaus Ludwigslust eine lange Tradition. Bereits 1982 wurde die Sonographie als bildgebende Methode an dem Standort Ludwigslust unter Oberarzt Bernd Stephan (ebenfalls DEGUM III zertifiziert) eingeführt und seitdem praktiziert. Dr. med. Nils Raab ist nun einer der drei klinisch tätigen Internisten in MV, der die Qualifikation Stufe III der Sektion Innere Medizin der DEGUM erhalten hat. „Ich freue mich, diese Tradition am Krankenhaus Ludwigslust fortzusetzen und die Ultraschallmedizin in MV weiter voranzubringen“, sagt er.



Medizin mit Perspektive

Praxisnachfolge für die Hausarztpraxis in Gresse
Allgemeinmediziner oder Internist (m/w/d) gesucht
- Weitere Infos zur Praxis und zum Facharztzentrum: 03874 433 251 -



ÄRZTE GESUCHT

Film wirbt um Mediziner für ländlichen Raum

Um dem Mangel an Hausärzten entgegenzuwirken, setzt der Imagefilm „Landpraxis mit Rückhalt“ am Beispiel der Gemeinde Gresse auf das enge Zusammenspiel zwischen lokalen Arztpraxen und den LUP-Kliniken als zentralem Gesundheitsunternehmen im LUP-Kreis. Er zeigt, wie wichtig engagierte Nachfolger für bestehende Hausarztpraxen im länd-

lichen Raum sind. Deutlich wird auch, wie wesentlich die Kooperation zwischen Hausärzten, Fachärzten und stationären Einrichtungen für eine medizinische Versorgung auf hohem Niveau ist. Zielgruppe sind Mediziner, die sich eine eigene Praxis vorstellen können oder Interesse an einer Tätigkeit im Facharztzentrum der LUP-Kliniken haben.



Für werdende Eltern:

Das Geburtshilfe-Team des Krankenhauses Hagenow beantwortet Fragen zu Geburt und Wochenbett. **5. August; 2. September, jeweils 18 Uhr**

Für Geschwister

Geschwisterschule im Kreißaal Hagenow. Anmeldung: geburtshilfe@lup-klinden.de **15. August; 24. Oktober**



MEHR LEBENSZEIT

Infobus macht in Ludwigslust Station

Risiken kennen, Symptome deuten, rechtzeitig handeln: Unter diesem Motto macht am 18. September 2025 der Infobus der Aufklärungskampagne „Herzessache Lebenszeit“ von 9 bis 15 Uhr Halt vor dem Rathaus in Ludwigslust. Vor Ort informieren dann auch Fachärzte und Pflegefachkräfte der LUP-Kliniken über Krankheiten wie Diabetes, Herz-Kreislauf- und Nierenerkrankungen. Der Besuch des Infobusses ist frei.



Der Infobus kommt am 18. September nach Ludwigslust.

Foto: Boehringer Ingelheim Pharma


LUP **KLINIKEN**

HAGENOW LUDWIGSLUST CRIVITZ


karriere.lup-klinden.de

Zu der LUP-Kliniken gGmbH gehören die LUP-Klinikum Helene von Bülow gGmbH mit ihren Standorten Hagenow und Ludwigslust sowie die LUP-Klinikum am Crivitzer See gGmbH.

WERDEN AUCH SIE TEIL UNSERES STARKEN TEAMS!

Mehr zu unseren offenen Stellen und Ausbildungsmöglichkeiten auf karriere.lup-klinden.de

ATLANTIC MARINE DAYS

AB AUF DEN SCHWERINER SEE!

Probefahrten und mehr: Vom 1. bis 3. August sind am Schlossanleger wieder die Atlantic Marine Days

Das wird ein spannendes Wochenende: Vom 1. bis 3. August veranstaltet Tony Pilipenko in Schwerin wieder die Atlantic Marine Days. Es ist bereits die 12. Auflage der Veranstaltung – und eine tolle Möglichkeit, verschiedene Sportboot-Typen kennen zu lernen. Im vergangenen Jahr kamen zu der Veranstaltung rund 800 Interessierte aus ganz Deutschland und dem Ausland in die Landeshauptstadt, um direkt vom Schlossanleger zu Probefahrten auf dem Schweriner See zu starten.

„Wenn ich ein Boot kaufe, ist eine Probefahrt natürlich essentiell“, sagt Tony Pilipenko. Der 41-Jährige ist seit 2013 Generalimporteur der Marke Atlantic Marine für Deutschland, Österreich und die Niederlande. Eingebettet ist dieses Geschäftsfeld in ein Schweriner Familienunternehmen, das in diesem Jahr sein 40-jähriges Bestehen feiert und damit ältester Marine-Betrieb der Stadt ist.



Hi Tony, im Namen aller Mitarbeiter von Boston Whaler gratuliere ich Atlantic Marine Germany ganz herzlich zu ihrem 40-jährigen Bestehen. Dies ist ein bemerkenswerter Meilenstein, der Dein beständiges Engagement für Spitzenleistungen, Innovation und Kundenservice in der Marineindustrie unterstreicht. Auch wenn unsere Partnerschaft noch jung ist, sind wir stolz darauf, Teil Deines Weges zu sein, und freuen uns auf die Zukunft, die wir gemeinsam gestalten werden. Herzlichen Glückwunsch zu diesem besonderen Anlass – auf weiteren Erfolg und viele weitere Jahre gemeinsamer Leistungen.“
Lenn Scholz, President, Boston Whaler



Atlantic Marine Days 2024: Rund 800 Gäste kamen im vergangenen Jahr zu der Veranstaltung an den Schweriner See.
Foto: Pilipenko Marine

Zu Tradition kommt Innovation: Die Bootsmodelle von Atlantic Marine begeistern nicht nur durch den handlaminierten Korpus, sie sind auch mit modernster Technik ausgestattet. Dafür arbeitet die Firma Pilipenko mit Anbietern starker Premium-Marken, darunter Garmin, Honda und Mercury, zusammen, die moderne Soundsysteme, Navigations- und So-

nartechnik sowie Motoren anbieten. Testen können Gäste das Angebot an drei Tagen jeweils zwischen 10 und 18 Uhr am Schweriner See. An Steg 1 und 2 des Anlegers der Weissen Flotte werden elf verschie-



Wassersport ist mehr als Technik – es ist Emotion, Freiheit und das gute Gefühl, bestens ausgerüstet zu sein. Atlantic Marine versteht das wie kaum ein anderer und bietet hochwertige Marken, die genau dieses Lebensgefühl transportieren. Mit Garmin als starken Partner an Bord stehen Innovation, Sicherheit und maritimer Lifestyle im Mittelpunkt – für unvergessliche Momente auf dem Wasser. Tony Pilipenko und sein Team leben diese Werte mit Kompetenz, Leidenschaft und Verlässlichkeit. Wir sind stolz auf diese Partnerschaft und sagen: Herzlichen Glückwunsch zu 40 Jahren Atlantic Marine!
Jan Volk, Head of Garmin Marine Sales & Support DACH



Honda Marine gratuliert herzlich zum 40-jährigen Firmenjubiläum. Seit 35 Jahren ist die Firma Pilipenko Honda Marine Partner. Zu Beginn der Partnerschaft nur in der Region um den Schweriner See. Seit 2013 als Importeur der Atlantic Marine Boote deutschlandweit mit Honda Marine aktiv. Bekannt für hervorragenden Kundenservice und Fachkompetenz im Bootsbereich. Vielen Dank für die langjährige Zusammenarbeit.
Thomas Becker, Country Section Manager Honda Marine (DE, BNL, CE)

dene Bootsmodelle bereitliegen. Die meisten von ihnen tragen das Label „Atlantic Marine“. Es gibt aber auch drei Modelle der Marke Boston Whaler, die an diesem Wochenende zu Probefahrten auf dem See unterwegs sind. Tony Pilipenko bezeichnet sie gern als „die ikonischste Bootsmarke der Welt“. Seit einem guten Jahr ist der Schweriner deutscher Exklusivhändler für diese Marke und wird Wassersportlern ermöglichen, sie in Aktion zu erleben.

Schon jetzt können Interessierte unter atlanticmarinedays.de auswählen, für welches Modell sie sich interessieren.



Lieber Tony, alles Gute und herzlichste Glückwünsche zu 40 Jahren Atlantic Marine! Du führst dein Familienunternehmen in zweiter Generation mit beeindruckender Leidenschaft weiter und feierst dieses Jahr ein großartiges Jubiläum. Welcher Anlass sollte dafür besser geeignet sein, als die Atlantic Marine Days am Schweriner Schloss, die du mit deinem Team seit nunmehr über 10 Jahren zum jährlichen Highlight für Bootsfans in der Region machst. Wir sind stolz, euch seit rund 38 Jahren als verlässlichen Mercury-Partner an unserer Seite zu wissen – eine Partnerschaft, die auf Vertrauen und echter Passion für erstklassige Motorboottechnik fußt. Für die nächsten Jahre wünschen wir dir stets volle Fahrt, viele unvergessliche Erlebnisse auf dem Wasser und weiterhin viel Erfolg bei allen Vorhaben.
Ulrich Schäfer, Country Manager DE/CH/BE/NL/LUX, Mercury Deutschland

**01. – 03. AUGUST****10.00 – 18.00 UHR**

TESTFAHRTEN MIT:

- Atlantic Marine OPEN 490 mit Honda BF 50
- Atlantic Marine OPEN 530 mit Honda BF 100
- Atlantic Marine OPEN 670 mit Honda BF 150
- Atlantic Marine OPEN 700 mit Mercury V6 F 200
- Atlantic Marine OPEN 750 mit Mercury V8 F 250 Verado
- Atlantic Marine Sun Cruiser 630 mit Mercury F 175 V6

- Atlantic Marine Sun Cruiser 690 mit Mercury V8 F 250 Verado
- Atlantic Marine Sun Cruiser 730 mit Honda V8 BF 350
- Atlantic Marine Day Cruiser 720 mit Honda V6 BF 250
- Boston Whaler 160 SUPER SPORT mit Mercury F 100
- Boston Whaler 210 VANTAGE mit Mercury V8 F 250
- Boston Whaler 250 DAUNTLESS mit Mercury V8 F 300 Verado

schwerin-bootsverleih.de

Mieten Sie ein Boot
und erleben Sie den
Schweriner See hautnah.

Charter exklusiv bis 150 PS,
Auch Führerscheinfrei.

Bootscharter Schwerin

Werderstraße 141 | 19055 Schwerin
M: 01522 406 5316



Hier online
buchen!



CHARTER TELEFON
01522 406 5316

ATLANTIC MARINE DAYS

1. – 3. AUG**Anleger Schweriner Schloss » 10 – 18 Uhr**

Testen Sie unsere
exklusiven Boote.

Hier zur **PROBEFAHRT** anmelden!



ATLANTIC MARINE
GERMANY



BOSTON
WHALER
The Unsinkable Legend™

atlanticmarinedays.de**testyourwhaler.com**

STUDIENGÄNGE MIT ZUKUNFT

Bis 31. August bewerben: Hochschule Neubrandenburg hat vielfältiges Studienangebot

Studieren – aber was und wo? Wenn sich diese Frage stellt, sind viele Schulabgänger erst einmal rat-

los. Da hilft es, den Computer anzuwerfen und sich in Ruhe zu informieren. Und es muss nicht

immer die Universität im Ballungsgebiet sein: Gerade kleinere Hochschulen haben oft ein spezialisiertes Angebot bei gleichzeitig guter Betreuung.

In der Hochschule Neubrandenburg beispielsweise gibt es 38 Studiengänge, für die meisten ist eine Bewerbung zum kommenden Wintersemester bis zum 31. August 2025 möglich. Dazu zählen auch drei neue Richtungen: der duale Bachelorstudiengang „Soziale Arbeit“, der Master-Studiengang „Landschaftsarchitektur“ sowie der Bachelorstudiengang „Ernährung und Diätetik“. Dieser Studiengang ist landesweit einzigartig und verbindet ernährungswissenschaftliche, medizinische und praxisbezogene Inhalte. Der ebenfalls neu geschaffene duale Studiengang „Soziale Arbeit“ wurde in enger Abstimmung mit mehreren Landkreisen Mecklenburg-Vorpommerns entwickelt. Ziel ist es, dem

wachsenden Fachkräftemangel in der sozialen Arbeit aktiv zu begegnen. Der neue Master-Studiengang „Landschaftsarchitektur“ reagiert auf aktuelle Herausforderungen wie Klimaanpassung, nachhaltige Stadtentwicklung und zukunfts-fähige Freiraumgestaltung. Über das akademische Angebot hinaus bietet die Hochschule Neubrandenburg ihren Studenten ein attraktives Umfeld. Dazu gehören modern ausgestattete Seminar- und Büroräume, eine familiäre Atmosphäre und enge fachliche Betreuung an der Hochschule und natürlich ein attraktives Umland. Die Natur mit Erholungs- und Sportmöglichkeiten ist in Neubrandenburg nie fern.

Weitere Informationen zu allen Studiengängen und zum Bewerbungsverfahren gibt es hier.



hs-nb.de



Im modern ausgestatteten Laborgebäude der Hochschule Neubrandenburg finden Studenten beste Arbeitsbedingungen.

Foto: Hochschule Neubrandenburg



**HOCHSCHULE
NEUBRANDENBURG**
University of Applied Sciences

BEWIRB DICH JETZT FÜR UNSERE STUDIENGÄNGE

Agrarwirtschaft (auch dual)
Lebensmitteltechnologie
Geodäsie und Messtechnik
Geoinformatik
Bauingenieurwesen (auch dual)
Landschaftsarchitektur
Naturschutz und Landnutzungsplanung
Berufspädagogik - Lehramt an beruflichen Schulen
Gesundheitswissenschaften
Pflege - berufsanererkennendes Studium zur Pflegefachperson
Soziale Arbeit (auch dual)
u.v.m. unter www.hs-nb.de



www.hs-nb.de

Hochschule Neubrandenburg
Brodaer Straße 2
Studienberatung

0395 - 5693 1014
studienberatung@hs-nb.de

ALLES GEHECKT ZUM FERIENSTART?

Sommer, Sonne, Eis – aber bitte nicht am Steuer: Dekra-Expertentipps zur Urlaubsfahrt bei Sommerhitze

Der Countdown läuft bis zum Ferienstart in Mecklenburg-Vorpommern. Viele Familien fahren mit dem Auto weite Strecken bis zu ihrem Urlaubsziel. Allerdings ist gerade bei Hitze Vorsicht geboten. Die Dekra macht darauf aufmerksam, dass bei hohen Temperaturen die Unfallgefahr steigt.

Denn Hitze verursacht Stress. Die Konzentration lässt nach, Autofahrer reagieren langsamer und machen mehr Fehler. Am wirksamsten gegen hohe Temperaturen im Auto ist deshalb die Klimaanlage – es lohnt sich, sie vor dem Start noch einmal in der Werkstatt checken zu lassen.

Damit sich das abgestellte Auto nicht über die Maßen aufheizt, lohnt es, in Tiefgaragen zu parken – oder, wenn möglich, im Schatten. Sonnenschutzmatte und Rollos tragen dazu bei, Sonnenstrahlen abzuhalten. Wichtig ist es, mit einem aufgeheizten Auto nicht so-

fort loszufahren. Besser ist es, für eine Minute alle Türen und die Heckklappe öffnen und so für Abkühlung und frische Luft sorgen. Für einen schnellen Temperaturrückgang nach dem Losfahren rät die Dekra, bei geschlossenem Fenster die Klimaanlage auf Umluft zu stellen, eine hohe Gebläseleistung und eine niedrige Temperatur einzustellen. Doch Vorsicht: Wird der

kalte Luftstrom direkt auf den Körper gerichtet, drohen Erkältungen.

Ein absolutes No-Go ist es, Kinder oder Tiere im Auto zurückzulassen. Das Fahrzeug kann innerhalb kurzer Zeit zum Glutofen werden: Es besteht Lebensgefahr! Vorsicht auch bei Kunststoffschalen an Kindersitzen: Sie können bei direkter Sonneneinstrahlung

stark erhitzen und zu Verbrennungen beim Kind führen.

Wer sich aufgrund der Hitze in Badehose ans Steuer setzt, hat ebenfalls ein erhöhtes Unfallrisiko. Ohne feste Schuhe rutscht der Fuß leichter vom Pedal. In Gefahrensituationen kann das fatale Folgen haben, weil sich möglicherweise der Bremsweg verlängert. Im Falle eines Unfalls muss der Fahrer mit einem Bußgeld rechnen – und sich unter Umständen auf unangenehme Fragen seiner Versicherung gefasst machen. Übrigens: Auch die Abkühlung mit einem Eis sollte warten, bis das Auto steht. Tropft das Eis möglicherweise bei der Hitze herunter oder bricht ab, kann auch das die Konzentration beeinträchtigen. Außerdem ist mit dem Eis immer eine Hand beschäftigt, die fehlt, wenn der Fahrer schnell reagieren muss.

www.dekra.de



Urlaubsstimmung – aber bitte mit Sicherheit im Gepäck

Foto: Presse Dekra

**ZIEHUNGEN
DIENSTAGS
UND
FREITAGS!**

**MINDESTENS
10 MIO. €
IM JACKPOT**

**EURO
JACKPOT**

DAS LEBEN KÖNNTE SO JACKPOT SEIN



Chance rd. 1:140 Mio.

www.lottomv.de

Jede Woche neue Chancen.

LOTTO
Mecklenburg-Vorpommern

Spielteilnahme unter 18 Jahren ist gesetzlich verboten! Glücksspiel kann süchtig machen.
Infos unter www.check-dein-spiel.de, BlöG-Hotline: 0800 137 27 00

Lizenzierter Glücksspielanbieter
nach § 9 Abs. 8 GlüStV 2021

BLOCKBUSTER ZUR NEUEN SPIELZEIT

Mecklenburgisches Staatstheater plant in der kommenden Saison mit vielen Spielstätten und Abwechslung

Hamlet, Sweeney Todd, die Fledermaus: Das Mecklenburgische Staatstheater setzt in der kommenden Saison auf Blockbuster. Damit sollen Zuschauer gelockt werden – vor allem ins Theaterzelt, in dem aus technischen Gründen kein Repertoirebetrieb möglich ist. Bei der Vorstellung der neuen Spielzeit 2025/2026 gaben Intendant Hans-Georg Wegner und sein Leitungsteam Ausblick auf ein Theaterjahr, das aus vielen Gründen anders ist. Da wäre das Zelt, in dem neun Produktionen geplant sind. Gespielt wird im Stagionesystem. Das heißt, dass maximal zwei Stücke gleichzeitig gezeigt werden – und das auch nur über einen Zeitraum von zwei bis drei Monaten. Ein eigenes Zelt-Abo soll es möglich machen, nichts zu verpassen. Wenn das Schauspiel seine Saison am 26. September im Theaterzelt mit König Artus und der Tafelrunde eröffnet, steht das auch für den Wunsch der



Das Leitungsteam des Mecklenburgischen Staatstheaters

Foto: Silke Winkler

Theatermacher, das Publikum in großer Runde zusammenzuhalten. „Nur so entsteht dieses unvergleichliche Theatergefühl“, sagt Intendant Wegner, der hier das Motto der Spielzeit verortet: „Wir sind hier!“

Insgesamt sind 31 Premieren, mehr als 30 Konzertaufführungen, 18 Wiederaufnahmen und zahlreiche Sonderveranstaltungen geplant. Die Mecklenburgische Staatskapelle wird im kommenden Jahr nach dem Abschied von Generalmusikdirektor Mark Rohde mit mehreren

jungen Dirigenten projektbezogen zusammenarbeiten. Sinfoniekonzerte erklingen auch im Theaterzelt, neuerdings am Freitag, Sonnabend und Sonntag. Der Terminwechsel ist der Disposition geschuldet – mit den Proben gibt es so am wenigsten Umbau.

Die Fritz-Reuter-Bühne feiert ihre Premieren in der kommenden Saison in der Kulturmühle Parchim und zieht mit den Produktionen anschließend in die M*Halle. Mit „Rup un Rünner“ und „Kolle witte Mann“ stehen unter anderem zwei

moderne Komödien auf dem Spielplan. In der Kulturmühle will das Junge Staatstheater Parchim mit einem Volksliederabend in eine Jubiläumsspielzeit starten: 800 Jahre Parchim, 80 Jahre Parchimer Theater.

Familienstück ist „Der satanarchäologische Wunschpunsch“ von Michael Ende. Neben Operette und Musical kommt als einzige Oper der Spielzeit „Die Krönung der Poppea“ in die M*Halle. Das Ballett überrascht unter anderem mit „Quid si sic“, für das sich Ballettdirektor Jonathan dos Santos vom Schweriner Petermännchen hat inspirieren lassen. Und zu den Schlossfestspielen 2026 winkt mit Patrick Wengenroths Inszenierung der Dreigroschenoper erneut ein großer Bühnenklassiker. Übrigens: Der Vorverkauf für die Saison hat bereits begonnen. ■

www.mecklenburgisches-staatstheater.de

KUNST OHNE SCHWELLE

Zukunftsfest von WEMAG und Staatstheater

Die Zukunft kann kommen. Der „Kunstrasen“ des Mecklenburgischen Staatstheaters öffnete in diesem Jahr mit einem Zukunfts-fest – in Kooperation mit dem regionalen Energieversorger WEMAG. Klar, dass sich an diesem Tag viel um das Thema erneuerbare Energien drehte – manchmal auch im wahrsten Sinne des Wortes. Auf dem Smoothie-Fahrrad mussten Gäste der Veranstaltung nämlich ganz schön in die Pedale treten, um am Ende gut gemixte Obst-Drinks schlürfen zu können. Die Popcorn-Maschine wiederum wurde mit Solarstrom betrieben. Und der Austausch über Zukunftsideen und Fördermöglichkeiten übers WEMAG-Crowdfunding brachte viele gute Einfälle auf die Bühne. Apropos Bühne: Auf dem „Kunstrasen“ des Theaters können Besucher bei freiem Eintritt Kunst und Kultur genießen. Beim Zukunfts-



Strampeln für den nächsten Obstshake: Das Smoothie-Fahrrad ständig in Betrieb.

Foto: Journal eins

fest waren das zum Beispiel Musik mit den Blechbläsern der Mecklenburgischen Staatskapelle und das Projekt „Zukunft Pink“ mit dem Schauspielensemble.

Eine Woche lang stellten sich Künstler der verschiedenen Sparten vor dem Theaterzelt am Küchengarten vor – von der Fritz-Reuter-Bühne übers Ballettensemble bis zum Musiktheater. ■

VON LÜBECK NACH MALLORCA

Flughafen zum beliebtesten Airport gewählt

Sommerzeit ist Urlaubszeit – wie wäre es da mit einem Trip nach Malaga oder Mallorca? Der Abflug ist gleich um die Ecke: Vom Flughafen Lübeck-Blankensee starten dreimal in der Woche Flieger nach Mallorca. Übrigen: Der Airport ist von Airhelp zum beliebtesten Flughafen Deutschlands gewählt worden – auf der Grundlage einer Auswertung von Google-Bewertungen. Punkten konnten die Schleswig-Holsteiner zum Beispiel mit kurzen Wegen und günstigen Parkgebühren. Auch die Abläufe auf dem Flughafen selbst wurden von vielen Reisenden als entspannt beschrieben – eine gute Voraussetzung für den Start in den Urlaub.

Für Norddeutsche rücken mit Lübeck beliebte Destinationen ganz nah heran. Mallorca beispielsweise hat von allem etwas: atemberaubende Natur und ein pulsierendes Nachtleben, mondäne Urlaubsorte



Wenn der Urlaub gleich beginnt: Reisende schätzen besonders die entspannten Abläufe in Lübeck. Foto: König

und historische Altstädte. Ebenfalls auf der Liste beliebter Ziele ganz weit oben ist Malaga: Die Stadt ist ein Tor nach Andalusien und an die spanische Costa del Sol. Übrigens: Nach London, Mallorca und Malaga geht es ab Lübeck auch nach Oktober, schon jetzt können Reisen für den Winter und das Frühjahr 2026 gebucht werden. ■

ART-SPEED-DATING MIT DUCHAMP

Veranstaltungs-Countdown vor Wiedereröffnung des Museums ist schon bei Nummer 4

Er war einer der einflussreichsten Künstler des 20. Jahrhunderts – und Schwerin besitzt eine der europaweit größten und bedeutendsten Sammlungen seiner Werke: Marcel Duchamp, Kunst-Rebell, Surrealist, Dadaist und Erfinder der Ready-mades stand im Mittelpunkt eines Abends im Co-Working Space „tisch“. Es war bereits die Nummer 4 im Veranstaltungs-Countdown vor der Wiedereröffnung des Staatlichen Museums am 30. Oktober.

Natürlich wird die Kunst Duchamps in der neu gestalteten Ausstellung eine entscheidende Rolle spielen. Gezeigt werden soll sie anders als bisher: „Hintergrund ist, dass wir von Besuchern oft gehört haben: Da wird man nicht schlau draus“, sagte Pirko Zinnow, Direktorin der Staatlichen Schlösser, Gärten und Kunstsammlungen (SSGK) MV auf der Veranstaltung. Daher soll jetzt Duchamps grund-



Jakob (9) und Waltraud Krumbiegel verändern beim Art-Speed-Dating die Bedeutung von Wörtern durchs Streichen von Buchstaben. Foto: Katja Haescher

legende Aussage ins Zentrum rücken: Wann ist etwas Kunst? „Für Duchamp stand die Idee im Mittelpunkt, nicht die handwerkliche Meisterschaft, die auch inhaltsleer sein kann“, so Kuratorin Kerstin Krautwig. „Duchamp wollte die Kunst wieder zu etwas Geistigem machen, den intellektuellen Diskurs zurückbringen.“ Dass er für einen Skandal sorgte, als er einer

der vielen Mona-Lisa-Reproduktionen, die 1919 in Paris zum 400. Todestag Leonardos da Vinci erschienen, einen Schnurrbart malte, liegt auf der Hand. Aber hinter der Provokation steckte eine ernstzunehmende Frage: die nach der Aussage eines Kunstwerks und wie es sich in einem neuen Kontext verändern kann. Mit dem Primat der Idee billigte Duchamp auch All-

tagsgegenständen zu, Kunst zu sein: So hängte er zum Beispiel eine Schneeschaukel an die Decke seines Studios. Titel des Werks: In Advance Of A Broken Arm – also sozusagen „im Voraus eines gebrochenen Arms“. Mit diesem Titel stieß er eine neue Assoziationskette an: ohne Schaufel kein Wegräumen des Schnees, mit Schnee möglicherweise ein Sturz, mit Sturz vielleicht ein gebrochener Arm... Dass Duchamp in dieser Kette Glieder überspringt, gehört genauso zu seiner Kunst wie der Bedeutungswandel, der beim Streichen von Buchstaben entsteht. Am Ende durften die Besucher beim Art-Speed-Dating selbst in Assoziationsketten eingreifen. Ganz, wie es Kerstin Krautwig nannte, im Sinne von Duchamp: „Er steht nämlich mit einem Augenzwinkern hinter dem Objekt und fragt: Na? Ist es Kunst?“

Katja Haescher ■

www.museum-schwerin.de



BERNHARD PAUL'S
CIRCUS Theater
RONCALLI

ARTISTART

Klimatisiertes Zelt

Bernhard Paul's
neustes Meisterwerk

LÜBECK

06.08. BIS 31.08.

AM HOLSTENTOR

Ticket-Hotline:
0451 / 880 799 00

WWW.RONCALLI.DE

TIER frei

JETZT TICKETS SICHERN!

Tickets & Info



„ICH SCHREIB MIR IMMER ALLES AUF“

Udo Brinker ist seit 1956 ein eifriger Chronist der Schweriner Stadtentwicklung

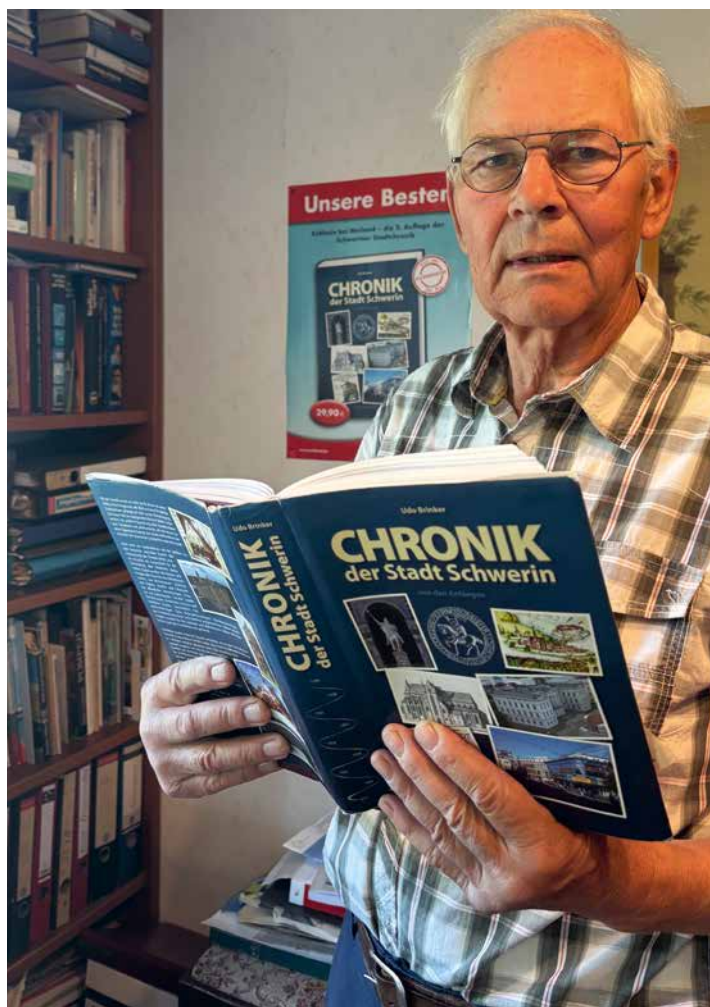
Wer Udo Brinker besucht, kann viel aus der Geschichte Schwerins erfahren. Nicht nur über maßgebliche Daten wie Stadtgründung und das Wirken großer Lenker. Man erfährt zum Beispiel auch, dass der Landesgärtner Lobedanz am 22. Juni 1846 in seinem Garten neben dem Domfriedhof ein Rosenfest veranstaltete.

Mehr als 600 Seiten dick ist die Chronik, die aus Udo Brinkers Sammelleidenschaft für Ereignisse in der Stadtgeschichte entstanden ist. Seit fast 70 Jahren dokumentiert er sie. Dinge, die passierten. Ereignisse, von denen er gelesen hat. Überliefertes aus Archiven.

Als Jugendlicher bekam der gebürtige Schweriner von seinem Schuldirektor einen Fotoapparat in die Hand gedrückt. „Mach mal ein paar Bilder, wenn du siehst, dass etwas abgerissen oder neu gebaut wird, sagte der. Außerdem schenkte er mir noch ein Buch über Schwerin“, erinnert sich der heute 83-Jährige. Den Rat nahm er an. Nicht nur, dass er jetzt vier in Schwerin erscheinende Zeitungen von der ersten bis zur letzten Seite las. Er zog auch durch die Stadt – immer auf der Suche nach Veränderungen.

Viel Zeit war allerdings nicht, denn auch in Udo Brinkers Leben veränderte sich gerade viel. Seinen Kindheitstraum, Lokführer zu werden, gab er auf – zugunsten des Besuchs der zehnklassigen Mittelschule, für die ihn sein Schuldirektor vorgemerkt hatte. Dort merkte der junge Mann, dass die Berufswelt eine Vielzahl von Möglichkeiten zu bieten hatte: „In meiner Familie war ja kein Studierter, aber ich fasste jetzt den Entschluss, auch das Abitur zu machen.“ In Wittenberge besuchte Udo Brinker dafür die Abendschule: nach der Arbeit, Montag bis Freitag, 18 bis 22 Uhr. Auf die Hochschulreife folgte das Studium der Verkehrsmaschinentechnik an der Hochschule für Verkehrswesen in Dresden.

Dem Traum von der Lok näherte sich der Schweriner jetzt von einer anderen Seite: Er ging als Diplom-Ingenieur zurück zur Bahn, wurde im Bahnbetriebswerk Schwerin Gruppenleiter für den technischen



Udo Brinker hat eine Chronik der Stadt Schwerin zusammengetragen. Daten sammelt er seit fast 70 Jahren.

Foto: Katja Haescher

Betrieb. Und er machte selbst die Ausbildung zum Lokführer, um mit den Kollegen auf Augenhöhe arbeiten zu können. Der Unwille, Mitglied der Partei zu werden, führte dazu, dass der Schweriner innerhalb der Reichsbahndirektion die Stelle immer wieder wechseln musste. In der Abteilung Bahnanlagen war er als Maschinenbauingenieur ein gesuchter Mann. Später wurde er EDV-Technologe, Hauptdienstleiter für Querschnittaufgaben – und nebenbei jemand, der sich immer wieder erfolgreich in ein neues Aufgabengebiet einarbeitete. Das tat er auch übers Berufsleben hinaus – ob als Stadtvertreter und Vorsitzender des Finanzausschusses oder beim Bau des eigenen Hauses in Friedrichsthal. Und nicht zuletzt in der Stadtgeschichte.

Der Ruhestand brachte wieder mehr Zeit, um mit Block und Kamera unterwegs zu sein. Irgendwann saß Udo Brinker bei Klockenschaustr Hans-Joachim Dikow dabei, als sich andere Gäste über Schwerin unterhielten. Er warf hier mal einen Fakt ein, steuerte dort ein Datum bei. Und schnell kam aus der Runde die Frage: Warum kennen Sie sich denn so gut aus? Und er antwortete: Seit 1956 schreibe ich mir immer alles auf. Schnell kam die Idee zu einem Buch. Einer der Männer am Tisch war Verleger und hatte die Idee zu der Chronik. Udo Brinker wusste zu diesem Zeitpunkt selbst nicht, wie viele Seiten er bereits zusammengetragen hatte. Gleich nach dem Mauerfall hatte er sich im Westen seinen ersten Computer ge-

kauft, einen damals ultramodernen 16-Bit-Rechner. Der ersetzte die Schreibmaschine und spuckte von der Festplatte mehr als 800 Seiten Stadtgeschichte aus. Und zwar in bester Chronikform: eine Darstellung von Ereignissen, aufgezeichnet nach ihrem zeitlichen Ablauf. Zu viel für ein Buch, das am Ende dann mit 600 Seiten immer noch dick wurde. Die Chronik erschien in der ersten Auflage 2011, die 500 Exemplare waren innerhalb von drei Wochen vergriffen. Es folgte eine unveränderte zweite Auflage. Selbstverständlich hat Udo Brinker danach weitergesammelt. Neben Ereignissen, die es neu zu notieren gibt, haben andere eine neue Bewertung erfahren. „Die archäologischen Arbeiten im Schlossinnhof beispielsweise haben weitere Erkenntnisse über die Entstehung der slawischen Burg gebracht“, sagt der Stadtchronist.

Durch seine fast 70 Jahre andauernde Dokumentation des städtischen Lebens finden sich in Udo Brinkers Fotosammlung etwa 10.000 Bilder im Postkartenformat, wahre Schätze sind darunter. Noch schöner ist es, wenn er diese mit eigenen Erinnerungen verknüpfen kann – zum Beispiel an die Theaterklausur im Kleinen Moor. „Wir hatten Theateranrecht und sind nach der Vorstellung immer dorthin auf ein Glas Wein gegangen“, erinnert er sich. „Nach kurzer Zeit trafen dann auch die Künstler, die sogar einen extra Raum hatten, in der Theaterklausur ein.“

Noch immer liegen auf Udo Brinkers Schreibtisch Zeitungsausschnitte, die er für bemerkenswert hält. Zu dem Schwerin-Buch, das ihm einst sein Direktor schenkte, sind viele weitere Schwerin-Bücher dazugekommen. Rund um den neuen Welterbe-Status ist eine Menge erschienen, was sich jetzt ebenfalls bei ihm stapelt. Und dann ist da natürlich noch die Chronik der Stadt Schwerin von den Anfängen bis zur Gegenwart, das Buch, das er selbst mit unermüdlicher Laufarbeit und akribischer Recherche gefüllt hat. Sein Lebenswerk.

Katja Haescher ■

fischer's LAGERHAUS®

... und
frischer Kaffee oder Tee
KOSTENLOS in unserer
Bücherecke

ein weltweit einzigartiges (!) Sortiment kunsthandwerklicher Waren



Box 'Quetto' mit
Knopfverschluss,
ab € 4,60



Großauswahl an Grußkarten
aus handgeschöpftem Papier, je € 2,40



Armsessel 'Trendton',
aus Rattan, B 57 cm,
H 76 cm, T 61 cm, € 68,-

Start unserer spektakulären Warenlieferungen:

- Sa. 19. Juli ab 10 Uhr 'Thailand-Samstag'
- Sa. 02. August ab 10 Uhr 'Indonesien-Samstag'
- Sa. 16. August ab 10 Uhr 'Mexiko-Samstag'

Thailändische Yogakissen
mit Kapok-Füllung,
verschiedene Farben
und Designs, hier € 11,80



Stoffbeutel, viele Designs
40 x 40 cm, T 9 cm, € 9,80



Figur 'Katze' aus Regen-
baumholz, H 12 cm, L 24 cm,
B 10 cm, € 19,-



6er Kerzenständer 'Tas',
€ 39,80



Handgeschnitzte
Holzhocker,
viele Designs,
je € 24,-

Ihr kennt uns noch nicht?

Unser Kennenlern-
Angebot: Ein

**10,- Euro
Gutschein**

bei einem Einkaufswert
ab 30,- Euro!

Mal vorbeischauen und
aus über 5.000 (!)
ausgefallenen Artikeln
Euer 'Lieblingsstück'
auswählen!

Einfach diese Anzeige
ausschneiden und an
der Kasse vorzeigen!

Gültig bis:

Sa. 16. Aug. 2025



fischer's LAGERHAUS

Udo Fischer GmbH Nord
Schnitterwiese 3
19055 Schwerin
(auf 1.900 qm Verkaufsfläche)

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo. bis Fr.: 10 - 19 Uhr
Sa.: 10 - 18 Uhr
www.fi-la.com

Hier geht es zu unserem
schönen 440-seitigen
Online-Blätterkatalog!



Jeden 1. und 3. Samstag im Monat neu eintreffende Seecontainer mit ausgefallenen Waren. **Der weiteste Weg lohnt sich!**

ZWEIER-TEAMS AUF SECHS BEINEN

Rettungshundestaffel des DRK-Kreisverbandes Schwerin stellt sich in der Marienplatz-Galerie vor



Training für den Ernstfall: Rettungshunde und Hundeführer üben regelmäßig die wichtigen Abläufe.

Fotos: Lisa Kempf, Esther Bennett



Das Auto mit fest eingebauten Boxen wird gebraucht, um mit den Tieren gut zum Einsatzort zu kommen.

Es kommt immer wieder vor: Jemand hat sich verlaufen, findet nicht mehr nach Hause. Oft sind es Menschen mit gesundheitlichen Problemen oder Bewohner von Seniorenheimen. Aber auch Kinder verirren sich manchmal und brauchen dann schnelle Hilfe.

In diesen Situationen ist die Rettungshundestaffel zur Stelle und nimmt die Suche auf. „Das kann in ganz Mecklenburg-Vorpommern sein“, sagt Maria Netzeband von der Rettungshundestaffel des DRK-Kreisverbandes Schwerin. Da ist

natürlich Logistik gefragt. Und genau darum geht es am 25. und 26. Juli in der Marienplatz-Galerie. Die Gruppe stellt sich vor und sammelt Spenden für ein neues Einsatzfahrzeug, um im Notfall schnell und sicher zum Einsatzort zu kommen.

Der aktuelle Ford Transit ist 30 Jahre alt. Fünf Hundeboxen sind darin eingebaut, zwei große und drei kleine. Da aber die Staffel gar keine kleinen Hunde hat, können immer nur zwei Tiere transportiert werden. Besucher der Marienplatz-Galerie können sich das Auto auch

anschauen – und sich darüber informieren, welche Anforderungen ein neues Fahrzeug erfüllen muss. Fordert die Leitstelle Rettungshunde an, greift eine Kooperationsvereinbarung, die es zwischen den Staffeln im Land gibt. Deren Mitglieder arbeiten nämlich ehrenamtlich. „Das heißt, dass wir alle auch einen Job haben, von dem wir ja nicht freigestellt werden“, sagt Maria Netzeband. Durch die unterschiedliche Verfügbarkeit ergeben sich oft auch längere Fahrzeiten. Im Durchschnitt hat die Schwerin-

er Rettungshundestaffel einen Einsatz pro Woche. Dafür trainieren die fünf Mensch-Hund-Teams regelmäßig. Wie Einsätze ablaufen, erfahren Besucher ebenfalls – und auch, wieviel Freizeit die ehrenamtlichen Retter investieren. Gar nicht so selten, sagt Maria Netzeband, kommt die Entwarnung vom Einsatzort bereits, wenn die Rettungshundestaffel noch dorthin unterwegs ist. „Das macht aber nichts“, fügt sie hinzu. „Das Wichtigste ist doch, dass ein Mensch wohlbehalten gefunden wird.“ ■

IN DEN FERIEEN WIRD DAS **BLUT** KNAPP

DRK-Blutspendendienst ist am 13. August wieder in der Marienplatz-Galerie zu Gast

Blutspender aufgepasst: Am 13. August gibt es wieder einen Termin in der Marienplatz-Galerie. Von 11 bis 17 Uhr wird der Blutspende-Dienst des DRK seine Station im Erdgeschoss des Einkaufszentrums aufbauen.

Im Mai war das Deutsche Rote Kreuz hier zum ersten Mal zu Gast, um für die Spende zu werben und neue Spender zu gewinnen. Das



Blutspende im Mai in der Marienplatz-Galerie

Foto: Schwerin live

klappte: So mancher wurde im Vorbeigehen auf die mobile Station aufmerksam. Gerade im Sommer werden oft dringend Blutkonserven gebraucht. Viele Menschen sind jetzt im Urlaub – auch regelmäßige Spender. Auf der anderen Seite kommt es durch die Ferien zu mehr Reiseverkehr und dadurch auch zu mehr Unfällen – und der Bedarf an Blutkonserven steigt. ■

NÄCHSTE TERMINE +++ 24. Juli bis 11. August Playmobil-Ausstellung +++ 25./26. Juli Vorstellung der Rettungshunde



MIT LIEBE UND HANDWERK

Lange-Grill in der Marienplatz-Galerie ist das Zuhause der original Schweriner Currywurst

Die original Schweriner Currywurst gibt es am Marienplatz. Und zwar nur dort: Die Fleischerei Lange produziert die Wurst ausschließlich für den Lange-Grill und wer sie essen möchte, ist hier an der richtigen Adresse.

„Es ist ein Rezept von uns“, sagt Juniorchef Thomas Lange. Ebenfalls nach einem selbst entwickelten Rezept bereiten die Köche von Lange zweimal in der Woche auch die Currysoße zu. Das Besondere dabei: Kunden können im Grill die gewünschte Schärfe selbst bestimmen und sich dabei auf einer Skala von eins bis fünf Pfefferschoten bewegen. Das Curry Berlin beispielsweise lehnt sich an das Original aus der Geburtsstadt der Currywurst an, das karibische Curry ist mit Chili, Vanille und Rohrzucker leicht scharf und fruchtig und das Curry Thailand bringt zur Schärfe Aromen von Chili, Senf und Knoblauch auf den Teller.

Mit dem Grill im Herzen der Stadt hat sich Thomas Langes Vater Uwe einen Traum erfüllt. „Wenn wir in Hamburg waren und er in der Mönckebergstraße den Mö-Grill gesehen hat, hat er immer gesagt: So

etwas möchte ich in Schwerin machen.“

Gesagt, getan. Nach zehn Jahren im Basement der Marienplatz-Galerie wechselte die Fleischerei Lange vor drei Jahren mit dem neuen

Konzept ins Erdgeschoss – Marienplatz-Blick inklusive. Die hausgemachte Currywurst gehört hier zu den Bestsellern, ob mit Brötchen oder Pommes. Pommes pur, die ostalgische Ketwurst und Fleischkäse, Bulette und Schnitzel komplettieren das Angebot. Hier gilt ebenfalls: Buletten, Fleischkäse & Co entstehen in der hauseigenen Lange-Küche in der Wittenburger Straße. Vier Köche verarbeiten dort die Produkte. „Das Fleisch wird regional erzeugt, die Schweine kommen zum Beispiel von einem Landwirt in Krakow am See“, sagt Thomas Lange. Wichtig ist ihm auch, dass die Produkte ohne Geschmacksverstärker entstehen. „Stattdessen kommt beim Abschmecken eine selbstgekochte Fleischbrühe zum Einsatz“, so der Juniorchef.

Und so ist das gute Rezept des Lange-Grills die Kombination von Fleischerhandwerk mit regionalen Erzeugnissen. Guten Appetit! ■



Christiane Jäschke und René Czaplinski versorgen Hungrige im Lange-Grill mit Bratwurst, Currywurst & Co.

Foto: Schwerin live

SPIELEN MIT VIEL ACTION

Playmobil-Ausstellung kommt dieses Jahr vom 24. Juli bis 11. August



Das wird aufregend: In der Playmobil-Ausstellung in der Marienplatz-Galerie sind kleine Fans spannender Polizeieinsätze richtig.

Foto: Schwerin live

Es ist wieder Zeit für Playmobil. Die bunten Figürchen halten am 24. Juli Einzug in die Marienplatz-Galerie. Und das rasant, denn in der diesjährigen Sommerausstellung dreht sich alles ums Thema Rettungsmissionen. Die Playmobil Action Heroes sind immer zur Stelle, wenn Feuerwehr, Polizei und Rettungsdienst gebraucht werden. Komplette Welten mit Stationen und Fahrzeugen machen Lust aufs Spielen. Wichtig für Eltern: Wenn sie zwischen dem 24. Juli und 11. August mit ihren Kindern in die Marienplatz-Galerie kommen, sollten sie lieber etwas mehr Zeit einplanen. ■

BITTE RECHT FREUNDLICH!



1326 Kilometer sind es von Schwerin nach Venedig. Wem das zu weit ist, der bekommt aktuell dennoch ein Bild von der Rialto-Brücke: in der ersten Etage der Marienplatz-Galerie am Fotospot mit Gondoliere Luigi. Mehr Venedig gibt's dann vom 19. bis 21. September mit den Venezianischen Tagen.

staffel +++ 13. August Blutspende +++ 18. bis 20. September Maskenbasteln im Rahmen der Venezianischen Tage



FR
18.07.**Zappanale**
int. Frank-Zappa-Festival (Jazz, Rock, Klassik...)
17. - 20.07., Galopprennbahn, Bad Doberan**FR**
18.07.**13. Schweriner GourmetGarten vom 17. - 20.07.2025**
Bühnenprogramm mit Live-Musik, Kochshow uvm.
16 - 24 Uhr, Sa. 11 - 24 Uhr, So. 11 - 18 Uhr, Schlossgarten Schwerin**FR**
18.07.**Schlossfestspiele Schwerin: De Moorkatenoper**
Musical auf Plattdeutsch
18 Uhr, Freilichtmuseum Schwerin-Mueß**FR**
18.07.**Orchesterheld:innen: Das Australian Youth Orchestra**
Festspiele MV - Klassik mit Didgeridoo
19 Uhr, Guttscheune Niendorf auf Poel**FR**
18.07.**Capt'n Joshua Flint - der Pakt mit dem Teufel**
Piraten Open Air 2025
tägl. (außer Mo.) 19.30 Uhr So. 16 Uhr, Festspielgelände Grevesmühlen**FR**
18.07.**Der Besuch der alten Dame**
Schauspiel nach Fridrich Dürrenmatts Klassiker
20 Uhr, auch am 19., 25., 26.07, 01., 02., 08., 09.08, Gut Pritzier**SA**
19.07.**35 Jahre Festspiele MV – Wir feiern im E-Werk!**
verschiedene Konzerte
ab 12 Uhr, E-Werk-Schwerin**35**
JAHRE
festspiele**SA**
19.07.**„Reuters Fritzen“**
Open-Air Konzert unter dem Motto „Musik & Picknick“
19.30 Uhr, Parkfriedhof der Kirche St. Georg zu Kirch Stük**SO**
20.07.**Festspiele MV: Das Fahrradkonzert**
Musikalische Radtour in und um Schwerin
ab 10 Uhr Registrierung am Schlachtermarkt Schwerin**35**
JAHRE
festspiele

EINE VORLIEBE FÜR KRÄFTIGE FARBEN

Neue Sonderausstellung im Karower Meiler

„Kontraste“ lautet der Titel einer neuen Sonderausstellung im Naturparkzentrum „Karower Meiler“. Bis Ende August sind dort Bilder in Acryl und Öl zu sehen – geschaffen von Thomas Ziebuhr aus Alt Schwerin. 2003 setzte sich der gebürtige Buxtehuder das erste Mal mit Pinsel und Farben vor eine weiße Leinwand. Schnell war er neben

seiner bisherigen Leidenschaft für Musik – er studierte klassische Gitarre und Klavier – von den neuen künstlerischen Ausdrucksmöglichkeiten begeistert. Bald entwickelte er eine Vorliebe für kräftige Farben und verfremdete Formgebung. Im Laufe der Jahre sich Thomas Ziebuhr mit verschiedenen Kunstschaffenden auseinander und probierte unterschiedliche Stile und Techniken. „Schon immer habe ich Künstler bewundert, denen es mit großzügigem und spielerischem Farbauftrag gelingt, Motive mehr oder weniger abstrahiert darzustellen. Dies hat mich bei meinen Arbeiten der letzten Jahre zunehmend beeinflusst“, sagt Ziebuhr. Die Sonderausstellung ist täglich 10 bis 17 Uhr im Naturparkzentrum in Karow zu sehen.

www.naturpark-nossentiner-schwinzer-heide.de



Frida Kahlo, in Öl auf Papier,
gemalt von Thomas Ziebuhr
Foto: Thomas Ziebuhr

werk3
Schwerins kleinstes Theater
KLANGWERT

- Sommerkonzerte im werk3 -
THE STRING COMPANY
EIN MUSIKALISCHES ABENTEUER
DURCH DIE WELT DER KLÄNGE!
Mit ihrer einzigartigen Mischung aus Weltmusik, Gipsy, Balkan, Klezmer und Chanson verzaubert das Erfurter Ensemble sein Publikum.
Die Sängerin Marion Minkus wird begleitet von Reinhard Schwalbe (Violine), Peter Kluge (Gitarre), Nils Würfel (Kontrabass), Silke Krappel (Akkordeon).

SAMSTAG | 20:00 UHR
2.8.2025

KARTENVORVERKAUF IM WEINKLÄNGWERT, FRIEDRICHSTRASSE 31
UND IN DER TOURIST- INFORMATION, AM MARKT 14

Fabulous Germany Concerts proudly presents:

Woodstock & Beyond World Tour

CREEDENCE CLEARWATER REVIVED 2025

Open-Air

FEATURING THE LEGENDARY
JOHNNIE GUITAR WILLIAMSON

Big Hits like: Suzie Q. Proud Mary Bad Moon Rising Who'll Stop the Rain Hey Tonight The Midnight Special Have You Ever Seen the Rain and many more **plus the Woodstock special!**

30.08. Einlass 19:00 Uhr
Beginn 20:30 Uhr
Festung Dömitz
Ab sofort überall im Vorverkauf!

Karten u.a. bei Tourist-Information Dömitz und martins-music-café **www.reservix.de * www.eventim.de**

LANDSCHAFT ALS ORT DER SEHNSUCHT

Clemens Tremmel stellt in Wiligrad aus

Beim Kunstverein Wiligrad ist eine neue Ausstellung zu sehen. Bis zum 31. August werden unter dem Titel „Spektrum“ Gemälde von Clemens Tremmel gezeigt. Die bevorzugten Motive des Leipziger Künstlers sind Landschaften: im Duktus historischer, präziser wie großräumiger Malweise samt ihrer Symbolik als Ort der Sehnsucht und Vollkommenheit. Im Auslegen, Überblenden, Übermalen und Vernebeln von Bildteilen löscht er das pathetische Panorama und zeigt bildhaft auf Defizite. Der Prozess von Vergehen und Neuschöpfung ist in den Werken angehalten im Spannungsmoment des Stillstandes vor dem Bruch. Tremmel wurde 2013 mit dem Caspar-David-Friedrich-Preis ausgezeichnet. Seitdem sind seine Arbeiten regelmäßig in Ausstellungen



Clemens Tremmel, Himmeltinden, Öl auf Aluminium, 180x250x5cm, 2024

im deutschsprachigen und internationalen Raum zu sehen.

Geöffnet ist die Ausstellung im Wiligrader Schloss Dienstag bis Freitag von 10 bis 17 Uhr und am Sonnabend und Sonntag von 11 bis 17 Uhr.

kunstverein-wiligrad.de

Schlossfestspiele MV: Die lustige Witwe

Operette von Franz Lehár

18 Uhr, auch Do. 24.07. um 19 Uhr, Theaterzelt am Küchengarten SN

SO
20.07.

Tatortreiniger

Schauspiel

19.30 Uhr, Junges Staatstheater Parchim

MI
23.07.

Festspiele MV: Junge Elite

Verschiedene Klassik-Konzerte

ab 15 Uhr, auch am Fr. 25.07. ab 14 Uhr, Schloss Bothmer, Klütz

DO
24.07.

Nils Mönkemeyer: Von Vivaldi bis Hendrix

Festspiele MV Konzert

19 Uhr, Dorfkirche Beidendorf

FR
25.07.

Ben Zucker - Draußen Live

Konzert

19.30 Uhr, Freilichtbühne Schwerin

FR
25.07.

MeckAlp

Konzert mit Alphörnern und Orgel

17 Uhr, Klosterkirche Zarrentin

SA
26.07.

Time to love

Ballettabend mit zwei Kreationen

19.30 Uhr, Junges Staatstheater Parchim

SA
26.07.

Howard Carpendale - Unser Sommer - Open Air 2025

Konzert live mit Band

20 Uhr, Freilichtbühne Schwerin

SA
26.07.

Festspiele MV - Junge Elite: Sonoro Quartet

Aufstrebendes Streichquartett

19 Uhr, Alte Synagoge Hagenow

DO
31.07.

LÜBZER TURMVERGNÜGEN 15.08.-17.08. 2025

Freitag: Fassbieranstich
Auftritt mit DJ Tim Hochfeld
House Rockerz & LKC '54 e.V.

Samstag: Bühnenshow trifft Straßenkunst
Roland Kaiser Double - Torsten Dehnert
Ensemble Burgfestspiele Plau
Partyband "Billy Rock"
Main Act: Hot Banditoz
Großes Höhenfeuerwerk

Sonntag: Titanic Orchester
Elde-Blasorchester Parchim-Lübz e.V.

VIELE GRATIS
ATTRAKTIONEN
FÜR KINDER &
JUGENDLICHE

VIELFÄLTIGES
KULINARISCHES
ANGEBOT

**Lübzer
TURMVERGNÜGEN**

@TURM_VERGNUEGEN

FR
01.08.**Karoline Weidt - Grenzgänge**
Festspiele MV Konzert (Jazz)
19 Uhr, Alte Papierfabrik Neu Kaliß**FR**
01.08.**Sconehead unplugged Rock live**
Live-Gitarrenmusik mit Blick auf die Ostsee
19 Uhr, Wohlenberger Strand**FR**
01.08.**Seebrückenfest: Ray Wilson - Genesis Classic**
Konzert (Vorband Blackbird)
19 Uhr, Kurpark Boltenhagen mit Konzertbühne**SA**
02.08.**Kleines Fest im großen Park 2025**
Künstler:innen und Ensembles aus aller Welt
ab 18 Uhr, auch am So., Schloss / Schlosspark Ludwigslust**SA**
02.08.**Picknick Open Air Konzert mit dem Ensemble I Zefirelli**
Telemann - Frischer Wind auf historischen Instrumenten
18.30 Uhr, Kloster Rehna**SA**
02.08.**Seebrückenfest: Diese Typen**
Covermusik-Show & Party
19 Uhr, Kurpark Boltenhagen mit Konzertbühne**SA**
02.08.**Burgfestspiele Plau am See: Harakiri To Go**
Kabarett Leipziger Pfeffermühle
19.30 Uhr, Burghof Plau am See**SO**
03.08.**Biosphäre-Schaalsee-Markt**
Markt mit regionalen & umweltfreundlichen Produkten
ab 10 Uhr, PAHLHUUS UNESCO-Biosphärenreservates Schaalsee**SO**
03.08.**Burgfestspiele Plau am See: Andrea Sawatzki liest**
Lesung „Woanders ist es auch nicht ruhiger“
17 Uhr, Burghof Plau am See

PLATTDEUTSCHE „SPRACHINSELN“

Vortrag mit Ulrike Stern zum Thema Sprachexport

Wenn Menschen ihre Heimat verlassen, nehmen sie auch ihre Sprache und ihre Kultur, ihre Werte und Traditionen mit. So ist die Auswanderung aus Mecklenburg und Pommern im 19. Jahrhundert der Grund dafür, dass unter anderem in den USA und in Brasilien heute noch plattdeutsche Sprachinseln zu finden sind.

Unter der Überschrift „Sprache im Gepäck“ wird Ulrike Stern am 24. Juli bei einem Vortrag im Schleswig-Holstein-Haus das Erbe niederdeutscher Auswanderer des 19. Jahrhunderts beleuchten. Beginn ist um 18 Uhr.

Die Mitarbeiterin am Kompetenzzentrum für Niederdeutschdidaktik ist selbst nach Brasilien gereist und fasst in ihrem Vortrag die historischen und sprachlichen Hintergründe zusammen. Heute ist in einigen südlichen Bundesstaaten von Brasilien die Niederdeutschvarietät Pomerano (Pommersch) als zweite Amtssprache anerkannt und als Familiensprache gebräuchlich. Anmeldungen für den Vortrag nimmt die Stiftung Mecklenburg unter info@stiftung-mecklenburg.de oder 0385-77883820 entgegen.

www.stiftung-mecklenburg.de



Ulrike Stern mit Schülern in pommerscher Tracht und ihrem Lehrer in Santa Maria de Jetibá

Foto: privat

SAMSTAG, 11.10.2025 | 20.30 UHR**»SPASSbad«**

Bademeister Schaluppke

Begleitet Schaluppke auf seiner Reise durch Themen-Thermen, Wellness-Oasen und Erlebnis-Bäder. In Badeanstalten, in denen das Schwimmen fast zur Nebensache wird, schwingt Rudi das Frotteehandtuch und bringt pubertierenden Mädchen und ihren nervigen Mamis das „Mer-Maiding“ bei – eine Aufgabe, die selbst für einen altgedienten Bademeister alles andere als gewöhnlich ist.

TREFFPUNKT THALIAMarienplatz 5-6, 19053 Schwerin
Kartenres.: thalia.schwerin@thalia.de

Kartenverkauf auch bei Reservix



CAVALLUNA

PASSION FOR HORSES

TOR ZUR ANDERSWELT

25.-26.10.25 Schwerin
Sport- und Kongresshalle
www.cavalluna.com

MUSIK UND PICKNICK AN DER KIRCHE

„Reuters Fritzen“ zu Gast in Kirch Stück

Mit ihrer plattdeutschen Mundart und ihrem großen Repertoire sind „Reuters Fritzen“ landesweit beliebte Musiker. Die Jungs überzeugen, indem sie vierstimmig singen und den größten Teil ihrer Songs selbst schreiben. Sie beherrschen Mandoline, Konzertgitarre und Trommeln, Westerngitarre und Kontrabass. Davon können sich Musikfreunde bald überzeugen: Am 19. Juli um 19.30 Uhr beim Open Air „Musik und Picknick“ auf dem Parkfriedhof in Kirch Stück.

Die Band existiert seit 1999. 2006 kam die erste CD „Polarlichter am Kachelofen“ heraus. Mit ihren plattdeutschen Songs reißen „Reuters Fritzen“ sogar Teenager vom Hocker, die Musik spricht jedes Alter von vier bis hundert an. Zwischen den Songs unterhalten die



Open-Air-Konzert am 19. Juli um 19.30 Uhr in Kirch Stück am Parkfriedhof der Kirche Foto: Reuters Fritzen

Jungs auf witzig-charmante Weise das Publikum. Der Eintritt zu der Veranstaltung ist frei. Am Ende gibt es eine Spendensammlung für eine barrierefreien Zuwegung zum Hauptportal der Kirch Stücker Kirche.

www.kirche-mv.de

Jonas Green DUO

Konzert

19 Uhr, Kurpark Boltenhagen mit Konzertbühne

DI
05.08.

Konzertlesung mit dem Duo Stine and Stone

Konzert „Highway to Heaven“

19.30 Uhr, Kirche zur Paulshöhe Boltenhagen

DI
05.08.

39. Schönberger Musiksommer

Konzert mit dem Landesjugendorchester MV

20 Uhr, Palmberghalle Schönberg

DI
05.08.

Junge norddeutsche philharmonie feiert Geburtstag

Festspiele MV Konzert

19 Uhr, Gutscheune, Niendorf (auf Poel)

DO
07.08.

DLRG -Nivea Strandfest

Hüpfburg, Puppentheater, Spiele & Mitmachaktionen

ab 14 Uhr, Strand/Seebrücke Boltenhagen

SA
09.08.

Plauer Burgfestspiele: „Ja, Schatz!“

ein Liederabend für die Liebe mit Christian D. Trabert

17 Uhr, auch am 13.08. um 19.30 Uhr, Burghof Plau am See

SO
10.08.

39. Schönberger Musiksommer: Bach à la Francaise

Klassik-Konzert

20 Uhr, St. Laurentius-Kirche Schönberg

DI
12.08.

Schwedenfest

Marktmeile, Attraktionen, Aktivitäten, Aktionen & Konzerte

ab 12 Uhr, bis 17.08., Marktplatz und rund um den alten Hafen Wismar

DO
14.08.

Lübzer Turmvergnügen

Live-Musik und abwechslungsreiches Programm

15. - 17. August im Lübzer Stadtpark

FR
15.08.






REDEFINER PFERDETAG HENGSTPARADE

UND VIELES MEHR

- vielfältiges Familienprogramm
- Live-Musik vom Landespolizeiorchester MV
- Kinderland mit Ponyreiten und Hüpfburgen



06.09. | 07.09. | 14.09.2025
10–16 Uhr · Landgestüt Redefin
Tickets ☎ 0761-8884 9999 (täglich von 6–22 Uhr)









24. Schwedenfest

Wismar | 14. – 17. August 2025

Historisches Stadtfest mit Bühnenprogramm · Festumzug
· buntem Markttreiben und Rummel
· Festmeile vom Marktplatz bis zum Alten Hafen



www.schwedenfest-wismar.de










SPUREN EINES GROSSEN DENKERS

Vor 100 Jahren starb Gottlob Frege und viele Aktionen in Wismar begleiten dieses Datum

Er wird auch der Aristoteles der Neuzeit genannt: Gottlob Frege, 1848 in Wismar geboren und 1925 in Bad Kleinen gestorben, legte mit seinen Schriften über Logik maßgebliche Grundlagen für die Informatik. Am 26. Juli jährt sich der Todestag des Mathematikers und Philosophen zum 100. Mal.

Aus diesem Anlass sind in und um Wismar mehrere Veranstaltungen geplant. „Na logisch!“ könnte man sagen und das ist auch das Motto vieler Jubiläumsaktionen – bezugnehmend auf Freges maßgebliches Werk. Zu den Veranstaltungen gehört zum Beispiel eine Sonderausstellung im Stadtgeschichtlichen Museum, die vom 27. Juli bis 28. September den Blick darauf lenken will, wie Frege die moderne Welt prägte. Die Eröffnung ist am 26. Juli um 11 Uhr; am 5. September ist um 19 Uhr eine Kuratorenführung in der Ausstellung geplant. Wo genau liegt nun der Verdienst



Auf dem Wismarer Friedhof befindet sich das Grab von Gottlob Frege, daneben informiert eine Stele über den Professor.

Foto: Rainer Cordes

von Frege? Mit seiner „Begriffsschrift“ begründete er die moderne mathematische Logik. Er zeigte unter anderem, dass die Wortsprache in ihrer Vieldeutigkeit nicht genügte, um eindeutige Schlüssigkeit

auszudrücken und es einer Formelsprache bedurfte. Ohne Freges Vorarbeit wäre heute eine moderne Datenverarbeitung nicht denkbar. Aber nicht nur Informatiker, auch Wanderer sind häufig in den Fuß-

stapfen von Frege unterwegs. Dieser liebte es nämlich, zu Fuß zu reisen – und wanderte im Sommer schon mal von seiner Wirkungsstätte in Jena ins heimische Wismar. Die jährlich stattfindende Frege-Wanderung erinnert daran. In diesem Jahr ist es am 11. Oktober wieder soweit.

Zum Spazieren auf Freges Spuren sind auch interessierte Wismar-Besucher eingeladen. Sie können bei Frege-Spaziergängen durch die Hansestadt Wismar nicht nur malerische Ecken der Stadt erkunden, sondern auch etwas über Gottlob Frege als einen der größten Denker unserer Zeit erfahren. Die Tour ist rund acht Kilometer lang, ein Spaziergang dauert etwa zwei Stunden. Weitere Details gibt es in der Tourist-Information.

Eine Spur führt auf den Wismarer Friedhof, wo heute eine Infosteile auf das Grab von Frege verweist. ■ www.wismar.de



Die Schülerin Frieda Rosenkranz in der Ausstellung der Kreismusikschule in Gadebusch

Foto: Ilya Pril

TÖNE UND FARBEN

Ausstellung der Kreismusikschule in Gadebusch

„Zeitreise in Tönen und Farben“ heißt eine Ausstellung, die aktuell am Standort der Kreismusikschule Nordwestmecklenburg in der Agnes-Karll-Straße 20 in Gadebusch zu sehen ist. Anlass ist das 800-jährige Bestehen der Stadt, das im Juli mit einer Festwoche gefeiert wurde. Es sind mehr als 100 Plakate der Kreismusikschule zu sehen, die in den zurückliegenden

30 Jahren entstanden sind. Abgerundet wird die Galerie mit ausgewählten Werken der Kunst-Klassen aus der diesjährigen Kunstschau Tapetenwechsel #5.

Zu sehen sind Bilder und Plakate in der Schulzeit mittwochs von 13 bis 19 Uhr, freitags von 14 bis 16 Uhr und nach Vereinbarung. Der Eintritt ist frei.

kreismusikschule-nwm.de

LEIDENSCHAFT FÜR FARBE UND FANTASIE

Wismarerin stellt ihre Werke in der Bibliothek aus

Die farbenfrohen Bilder von Gisela-Rachui-Stöckl lassen Raum für eigene Entdeckungen und Fantasie. Davon können sich Besucher der Stadtbibliothek im Rahmen der Ausstellungsreihe „EinBlick“ überzeugen. Bis zum 30. August werden die Arbeiten hier gezeigt.

„Abstrakt – Dekorativ – Bunt“: So beschreibt die 80-jährige Künstlerin ihre Werke, die mit Hilfe der Acryl-Gießtechnik entstehen. Ergänzt wird die Ausstellung durch einige gerakelte Werke sowie feine Bleistiftporträts der Enkelin von Gisela Rachui-Stöckl, die die Künstlerin zur intensiven maleurischen Beschäftigung inspirierte. Die Wismarerin blickt auf ein bewegtes Leben zurück. Sie ist in der Hansestadt geboren und aufgewachsen und begann schon früh mit kreativer Plakatmalerei in der Werbeabteilung des Karstadt-Kaufhauses. Ende der 1980er Jahre



Gisela Rachui-Stöckl zeigt ihre Werke noch bis zum 30. August in der Stadtbibliothek

Foto: Gisela Rachui-Stöckl

führte sie ein Lokal und kam mit Musikern und Künstlern in Kontakt. Mit 78 Jahren schließlich entschloss sie sich, ihrer Leidenschaft Raum zu geben und begann wieder aktiv zu malen.

Der Eintritt ist frei.

www.wismar.de



LITERARISCHER ABEND

Autorin Juli Katz liest am 11. August im Zeughaus aus Debütroman

Ein literarischer Abend voller Emotionen und sprachlicher Kraft mit diversen Denkanstößen verspricht Autorin Juli Katz: Die Journalistin liest am 11. August um 19 Uhr in der Stadtbibliothek Wismar aus ihrem momentan entstehenden Debütroman „Annegret will nach Chicago“. Sie erzählt darin vom Dorfleben, von Veränderung und Sehnsucht und von weiblicher Selbstbestimmung.

Katz' Sprache ist klar, poetisch und zugleich schonungslos ehrlich, ein Markenzeichen, 2024 den Literaturpreis Mecklenburg-Vorpommern einbrachte. Sie studierte Kreatives Schreiben, Kulturjournalismus und Angewandte Literaturwissenschaften. Über ihre Mitarbeit am Katapult-Magazin kam sie 2019 nach Greifswald, seit 2024 arbeitet sie als freie Journalistin, Autorin und Lektorin. Aktuell schreibt sie gerade ihr erstes Film-Drehbuch. Im Anschluss an die Lesung ist Ge-



Juli Katz liest in Wismar aus ihrem gerade entstehenden Debütroman „Annegret will nach Chicago“.

Foto: Kathrin Kliss

legenheit zu einem Gespräch mit der Autorin.

Karten gibt es in der Stadtbibliothek, Vorbestellungen sind unter

der Nummer 03841-2514020 oder unter stadtbibliothek@wismar.de möglich.

www.wismar.de

KULTUR AUS DEM NORDEN

Traditionelles Schwedenfest lockt vom 14. bis 17. August nach Wismar

Im Sommer ist die Zeit fürs Schwedenfest: Vom 14. bis 17. August wird in Wismar wieder an die schwedische Episode in der Stadtgeschichte erinnert. In diesem Jahr gibt es mehr Angebote aus dem Königreich im Norden als je zuvor:

kulturell, musikalisch, kulinarisch. Wie jedes Jahr werden schwedische Truppen auf dem Markt lagern und in zeitgenössischen Kostümen Geschichte zum Leben erwecken. Mit dabei ist zum Beispiel der Verein Bohus Elfsborgs Caroliner.

Die militärhistorische Gruppe stellt die Geschichte der Karoliner dar, die im 17. Jahrhundert die Stadt Göteborg und deren Festung sicherten. Mit ihnen ist auch die Königliche Leibgarde aus Stockholm vertreten, die zum Beispiel eine Wachablösung zeigen wird. Genau dort, wo die schwedischen Truppen lagern, werden auch nordische Produkte angeboten: Köttbullar, Hot-Dog-Wraps und Kroppkakor. Auch schwedische Süßigkeiten dürfen nicht fehlen. Mehrere schwedische Künstler und Bands bereichern das Programm des Schwedenfestes, darunter die Bigband „Järfälla Muskar“ aus Stockholm und das „Gislaved Drums Corps“, ein Schlagzeug-Orchester aus Småland. Abgeschlossen werden die vier Festtage mit einem Abba-Revival-Konzert auf der Hauptbühne auf dem Wismarer Marktplatz. ■

www.wismar.de



Freunde aus Wismars schwedischer Partnerstadt Kalmar beim Schwedenweg 2024

Foto: Norbert Wiaterek

KURZ NOTIERT

Herzensprojekte gefördert

Die Bürgerstiftung Wismar kann dank der Beteiligung an der NDR-Spendenaktion „Hand in Hand für Norddeutschland“ vier lokale Herzensprojekte mit insgesamt fast 70.000 Euro unterstützen. Dazu gehören Initiativen wie beispielsweise das Projekt „Lesepat:innen“ und das Mehrgenerationenhaus „Küstenwind“ des DRK. „Aus einsam wird gemeinsam“ lautet dabei das übergreifende Motto.

Weitere Amtszeit für Rektor

Prof. Dr. Bodo Wiegand-Hoffmeister ist für weitere sechs Jahre zum Rektor der Hochschule Wismar gewählt worden. Im Februar 2026 wird er seine dritte Amtszeit antreten. Der seit 2014 amtierende Rektor konnte sich gegen einen externen Bewerber durchsetzen. Nach der Wahl durch den Erweiterten Senat muss noch die Bestellung durch das Wissenschaftsministerium MV erfolgen.

Instrumente im Test

Welches Instrument passt zu mir? Das können Kinder und Erwachsene beim Blitz-Instrumentenkarussell am 19. Juli um 10 Uhr in der Kreismusikschule Grevesmühlen herausfinden. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht notwendig. Vorgestellt werden zum Beispiel Cello, Percussion und Akkordeon, Violine, Gitarre, Klavier, aber auch Gesangs- und Schauspielunterricht.

...der Freizeitspaß für die ganze Familie!

An der Festwiese 4
23948 Klütz

www.abenteuergolfpark-kluetz.de



INSPIRIERT VOM TEMPEL IN KARNAK

Ludwigsluster Friedhof ist immer wieder Ziel kunsthistorisch-naturwissenschaftlicher Exkursionen

Er erzählt Kultur- und Stadtgeschichte, ist Grabstätte berühmter Persönlichkeiten und ein Biotop. Das macht den Friedhof Ludwigslust zum geeigneten Ziel von kunsthistorisch-naturwissenschaftlichen Exkursionen. Regelmäßig bieten Friedhofsleiterin Julia Weise und Uwe Jueg von der Naturforschenden Gesellschaft Mecklenburg solche speziellen Führungen an. Das Interesse war auch dieses Mal groß. Und egal, ob es um die Vogelwelt oder die historischen Grabkapellen geht: Der Gottesacker ist für viele Geschichten gut.

Das beginnt schon am Eingang, denn ein Tor aus zwei ägyptischen Pylonen hat in Deutschland Seltenheitswert. Tatsächlich gibt es lediglich in Roslau bei Dresden ähnliche Pylonen. Wie das von der Pforte des Tempels in Karnak inspirierte Monument hierherkommt – übrigens ausgeführt in norddeutschem Backstein und mit regionalen Ra-



Die Glockentürme sind ägyptischen Pylonen nachempfunden – schon am Start wartete die erste Geschichte.

Foto: Rainer Cordes

seneisensteinen – war gleich die erste spannende Geschichte. Herzog Friedrich der Fromme, der Erbauer der Planstadt Ludwigslust, hatte ursprünglich sogar von einer ägyptischen Pyramide als Stadtkir-

che geträumt. Diese Idee wurde zwar nicht verwirklicht, mit den ägyptischen Türmen des Friedhofstors bekam der von Architektur und Symbolik faszinierte Herrscher dann aber wenigstens noch ein

kleines Stück Exotik. Außerdem gab es mit ihnen die Möglichkeit, die Glocken aufzuhängen, für die in der Kirche aufgrund des fehlenden Turms kein Platz war.

Die Neuanlage des Friedhofs selbst wiederum war fürs 18. Jahrhundert durchaus etwas Modernes: kein ums Gotteshaus herum entstehender Kirchhof, sondern ein nach ästhetischen und hygienischen Richtlinien gestaltetes Begräbnisareal.

Zu den Ludwigslustern, die hier ihre letzte Ruhe gefunden haben, gehört zum Beispiel der Schriftsteller Johannes Gillhoff. Und apropos Ruhe: Wenn die Vertreter der auf dem Friedhof nistenden 29 Vogelarten ins Palavern kommen, dann kann es an dem stillen Plätzchen durchaus laut werden. Für den Naturreichtum sorgen nicht nur die Vögel allein: Auch die vielen hier gedeihenden Pflanzenarten machen den Ludwigsluster Friedhof zu einem Ort vielfältigen Lebens. ■

VORSICHT IN DER NÄHE VON EICHEN

LUP: Starker Befall mit Eichenprozessionsspinner

Der Befall mit dem Eichenprozessionsspinner ist im Landkreis Ludwigslust-Parchim in diesem Jahr unerwartet stark angestiegen. Das teilte der Landkreis mit. Sowohl Einzelbäume als auch einige Alleenabschnitte seien vollständig kahlge-

fressen. Betroffene Eichen sollten, besonders bei starkem Wind, unbedingt gemieden werden. Aufgrund der Zunahme werden 2026 erneut umfangreichere Maßnahmen zur Bekämpfung erforderlich sein. ■

www.kreis-lup.de

STILLE ORTE DES GEDENKENS

Ausstellung in der Alten Synagoge in Hagenow

Das Ende des Zweiten Weltkriegs und die Befreiung des Konzentrationslagers Wöbbelin jähren sich 2025 zum 80. Mal. Aus diesem Anlass ist aktuell in der Alten Synagoge in Hagenow die Sonderausstellung „Stille Zeugnisse“ zu sehen. Sie entstand in enger Zusammenarbeit zwischen dem Verein Mahn- und Gedenkstätten im Landkreis Ludwigslust-Parchim und den Fotografinnen Lisa Massow und Therese Kietzmann und widmet sich den stillen Orten des Gedenkens im Landkreis.

In einfühlsamen Schwarz-Weiß-Fotografien dokumentieren die Fotografinnen zentrale Erinnerungsorte, die an die Opfer des Nationalsozialismus erinnern. Sie arbeiten dabei mit einem zurückhaltenden Maß an Abstraktion, welches die Atmosphäre der Orte respektvoll einfängt. So entsteht ein künstlerisch-dokumentarisches



An der Mahn- und Gedenkstätte in Wöbbelin

Foto: Lisa Massow & Therese Kietzmann

Zeugnis, das zur Auseinandersetzung mit der Geschichte anregt. Die Ausstellung ist bis zum 26. Oktober in der alten Synagoge in Hagenow zu sehen, weitere Standorte im Landkreis sollen folgen. ■

www.museum-hagenow.de

Auto & Motorradwelt Plate

Die preiswerte Alternative

- Werkstattservice
- Reparaturarbeiten
- Scheibenreparatur
- Unfallinstandsetzung
- Leihwagen

für alle Marken

Tel. 03861 - 55 150
Störstraße 33 • 19086 Plate



FERN & NAH IN DER KUNST

Kulturmühle öffnet bereits zum dritten Mal ihre Pforten für die Kunstschau

Seit Mitte Juli läuft wieder die Kunstschau in Parchim und die Kulturmühle präsentiert sich als Ort des kulturellen Austausches und kreativer Begegnungen. Es ist bereits die 12. Auflage, das Event ist mittlerweile eine feste Größe im Kulturkalender der Kreisstadt.

Unter dem Thema „Nähe und Ferne“ stellen rund 20 Künstler ihre Arbeiten aus. Kurator Eckhard Bergmann von der Galerie ebe hat die ausgewählten Werke unter das Thema „Nähe und Ferne“ gestellt - Nähe und Ferne, die es zwischen Menschen, aber auch im Raum geben kann. Die vielfältigen Kunstwerke entfalten in dem restaurierten, ehemaligen Industriebau der Kulturmühle eine eindrucksvolle Wirkung.

Begleitet wird die Kunstschau von Veranstaltungen wie dem Künstlergespräch, zu dem Kurator Bergmann am 16. August um 11 Uhr bittet. Besucher können hier ihre Fragen direkt an die Künstler stellen - ein sicher spannender Austausch. Zum Abschluss der Kunstschau findet am 30. August die



Beim Aufbau der 12. Kunstschau in der Kulturmühle in Parchim: Die Ausstellung ist noch bis zum 30. August zu sehen.

Foto: Axel Schott, Stadt Parchim

traditionelle Auktion statt, bei der einige der Kunstwerke unter den Hammer kommen. Los geht es um 11 Uhr, der Erlös wird in diesem Jahr dem Verein Bewahrung von Kunstdenkmälern Westmecklenburg zur Verfügung gestellt.

Die Kulturmühle ist dienstagsfreitags von 10 bis 17 Uhr und am Wochenende von 13 bis 17 Uhr geöffnet. Die Karten können in der Touristinformation erworben werden.

www.parchim.de

KURZ NOTIERT

Neuer Radweg bei Boddin

Auf rund 3,5 Kilometern entsteht zwischen Püttelkow und Boddin ein neuer Radweg. Er verläuft entlang der Landesstraße 05 und beginnt beim jetzigen Radwegende in Püttelkow. Bis Mitte kommenden Jahres soll die Radtrasse fertig sein, der Verkehr muss halbseitig an der Baustelle vorbeigeführt werden. Die Kosten: 1,85 Millionen Euro.

Radtour zum Rangertag

Am 31. Juli ist Welt-Ranger-Tag. Aus diesem Anlass startet an diesem Tag eine 45 Kilometer lange Radtour durchs Biosphären-Reservat Schaalsee. Los geht es um 10 Uhr am Grenzhof in Schlagsdorf, im Fokus der Rundfahrt stehen die Historie der ehemaligen Grenzregion, Informationen zu Naturschutzprojekten und natürlich die Tiere und Pflanzen der Region. Anmeldung unter 017-30000484.

Zweimal Räuber in Parchim

Zwei unterschiedliche Bearbeitungen von Friedrich Schillers Drama „Die Räuber“ werden am 19. Juli in der Kulturmühle Parchim hintereinander zu sehen sein. Los geht es um 17 Uhr mit einer Aufführung der Theatergruppe am Goethe-Gymnasium Schwerin TaGGS: „Nur die Freiheit.“ Weiter geht der Räuber-Abend um 19.30 Uhr mit einer Vorstellung des Jungen Staatstheaters Parchim.



NEPTUNFEST ZACHUN

Erleben Sie ein buntes Programm für Groß und Klein!
Inkl. Kinderschminken, Hüpfburg, großer Neptuntaufe
und vieles mehr.

02.08.2025 | ab 10:00 Uhr, Neptuntaufe ab 15:00 Uhr

Anmeldung zur Taufe und weitere Infos: Tel. +49 38859 6010,
info@wasserskilift.de www.alpincenter.com

Wasserskilift ZachunBeach
Am Badesee 1 • 19230 Hoort, Neu Zachun





...der Freizeitspaß
für die ganze
Familie!

An der Festwiese 4
23948 Klütz

www.abenteuer golfpark-kluetz.de

KUNST UNTER DEM ZELTDACH

Für die kommende Spielzeit ist das Theaterzelt am Küchengarten Ausweichspielstätte fürs Große Haus



Theaterfeeling mit Kronleuchter im Foyer

Fotos: Schwerin live



Cornelia Zink und Martin Gerke in „Die lustigen Witwe“

Foto: Silke Winkler



Sitzreihen im Halbrund sollen eine gute Sicht ermöglichen.



Die Bühne hat eine Spielfläche von zehn mal zehn Metern, zusätzlich eingezogene Wände sollen die Akustik verbessern.



Mit den Lichterbögen gibt es dann doch noch ein bisschen Zirkusfeeling...

„Die Pfosten sind, die Bretter aufgeschlagen, und jedermann erwartet sich ein Fest ...“ Oder vielleicht Festspiele? So ließe sich aktuell in Schwerin der Text von Goethes Theaterdirektor aus dem Faust ergänzen, denn die Schlossfestspiele haben auf der frisch aufgeschlagenen Bühne am Küchengarten mit Lehar's „Lustiger Witwe“ Fahrt aufgenommen. Es ist die erste Inszenierung unter dem neu gespannten Himmel des Theaterzelts. Theaterzelt, nicht Zirkuszelt, wie Intendant Hans-Georg Wegner betont. Weder gibt es sperrige Holzbänke noch eine Manege. Stattdessen ist das Zelt muschelförmig gegliedert – mit der Bühne am Fuß und den Zuschauerplätzen in den sich auffächernden Rippen. Rund 500 Theaterbesucher finden hier auf gepolsterten und nicht zu schmalen Stühlen Platz.

Die 14 Sitzreihen sind im Halbkreis angeordnet. Das Orchester sitzt vor der Bühne, deren Spielfläche mit zehn mal zehn Metern Größe nur geringfügig kleiner ist als die im Großen Haus. Dennoch: Im Zelt kommen Zuschauer und Künstler auf engerem Raum zusammen. Das ist künstlerisch eine spannende Konstellation – bei gleichzeitig logistischer Herausforderung, so der technische Direktor Hans Hoffmann. Akustik, Licht, Temperatur, auch das Wetter draußen, Hoffmann erklärt, was es bei einer Spielstätte unter Planen zu beachten gibt. Ein Zeltmeister kontrolliert zum Beispiel die Windverhältnisse. Das Zelt ist ein Thermo-Zelt, bei dem zwei Hülle übereinander liegen – es heizt sich deshalb nicht so schnell auf, verliert aber auf der anderen Seite des Thermometers

auch keine Wärme. Und apropos Zelthaut: „Haben Sie gesehen, wie perfekt gespannt die ist?“, wollte Intendant Wegner bei der ersten Führung durch die temporäre Spielstätte wissen. Er lieferte seine Erklärung auch gleich mit: Das Zelt Dach wurde in Italien genäht und jeder, der schon mal einen italienischen Anzug getragen habe, wisse um den perfekten Sitz.

ZU BESUCH IM THEATERZELT

Das blaue Zeltdach korrespondiert mit dem dramatischen Rot der Wände. Im Foyerzelt hat ein Kronleuchter aus dem Theater Platz gefunden, der Intendant wollte unbedingt ein Accessoire aus dem Stammhaus mitnehmen. Insgesamt stehen am Küchengarten drei Zelte: für die Bühne, fürs Foyer und für den Backstagebe-

reich. Auch Maske, Kostüme und Requisiten müssen schließlich einen Platz finden. Dazu kommen 21 Container.

Einer besonderen Logi(sti)k folgen bei kommenden Produktionen auch die Bühnenbilder: Während im Theatergebäude am Alten Garten ein Trakt mit sieben Meter hohen Toren Bühne und Kulissenmagazin verbindet, ist die Öffnung im Zelt eher eine normal dimensionierte Tür. Die Bühnenbilder müssen sich also klein zusammenklappen lassen, um hier hindurch in einen Container geschoben zu werden. Deshalb sollen künftig maximal zwei Stücke alternierend gespielt werden. Was ebenfalls noch wichtig ist: Rollstuhlplätze werden ebenerdig angeboten, Behindertenparkplätze sind direkt am Zelt ausgewiesen.

Katja Haescher ■



DER ZAUBER VENEDIGS IN SCHWERIN

Viele Programmpunkte stehen bereits fest: Vom 19. bis 21. September sind Venezianische Tage



Aus dem Bildarchiv von 2023: Gruppenfoto mit Maskenträgern vor dem Säulengebäude auf dem Markt

Foto: Reimond Weding

Das Programm für die Venezianischen Tage 2025 nimmt Konturen an. Noch sind es zwei Monate bis zu dem bunten, vom traditionellen Karneval inspirierten Fest, und immer noch kommen kleinere und größere Highlights dazu. Einstimmung gibt es bereits jetzt in der ersten Etage der Marienplatz-Galerie: Dort stakt Gondolieri Luigi vor bunter Venedig-Wand und lädt dazu ein, die Kulisse als Foto-Hintergrund zu nutzen. Vielleicht sogar, um mit dem Bild Freunde und Familie zu den Venezianischen Tagen vom 19. bis 21. September einzuladen? Denn an diesem Wochenende ist der Stadtbummel in Schwerin nahezu ein Muss.

Das liegt daran, dass überall in der Altstadt Masken- und Kostümträger unterwegs sein werden. Mit fast 300 rechnet Ideengeber und Fotograf Reimond Weding. So will sich die bunte Schar zum Beispiel am Freitag nach der Begrüßung um 17 Uhr auf einen Rundgang begeben: vom Markt durch Puschkin- und Schloßstraße über Mecklenburgstraße und Arsenalstraße durch die Bischofstraße in die Schmiedestraße zurück zum Markt.

Bereits am Donnerstag startet sozusagen das Warm-up zu den Venezianischen Tagen in der **Marienplatz-Galerie**. Zwischen 11 und 18 Uhr öffnet die Papierwerkstatt im

Erdgeschoss, in der Masken-Rohlinge bemalt und beklebt werden können. Federn, Pailletten und Glitzersteine liegen bereit und be-



feuern die Phantasie, die fertigen Kunstwerke können anschließend gleich in der Stadt spazieren getragen werden. Auch am Freitag und Sonnabend lädt die Marienplatz-Galerie zwischen 11 und 18 Uhr zum Maskenbasteln ein.

Zeit für einen Aperitivo ist am Donnerstag, Freitag und Sonnabend jeweils ab 16 Uhr in den **Schweriner Höfen**. Das **Modellhaus Kressmann** zeigt an den drei Tagen eine Fotoausstellung; im **Schlosspark-Center** öffnet zwischen 14 und 18 Uhr ebenfalls eine Bastelstraße und außerdem



Foto: KI-generiert mit Adobe Firefly

eine Schminkstation für Kinder.

Am Festwochenende wird mit dem Flanieren der Maskenträger die ganze Innenstadt zur Veranstaltungsfläche. Ein Hotspot: der **Markt**, wo die Venezianischen Tage am 19. September um 17 Uhr offiziell eröffnet werden. Ab 18 Uhr gibt es an diesem Tag Musik auf dem Platz, am 20. September dann ab 16.30 Uhr.

Essen, trinken, genießen, all das soll hier das ganze Wochenende über möglich sein.

Ein Veranstaltungsort ist auch die



Siegessäule. Hier öffnet der Handgemacht-Markt und bietet allen, die zum Schauen in die Stadt gekommen sind, auch Gelegenheit zum Kaufen. Von dieser Seite des Burgsees startet außerdem Gondolieri Carlo mit Besuchern zu Gondelfahrten. Carlo ist ein echter Profi, der sein Gondolieri-Examen in Venedig abgelegt hat – verbunden mit der Berechtigung, die Gondel über den Canal Grande zu navigieren. In Schwerin wird es der Burgsee sein, auf

dem das elf Meter lange und nur 1,45 Meter breite Gefährt ganz sicher für viel Aufmerksamkeit sorgen wird.



Alter Garten, Burggarten und Schloss sind ein weiterer Kern der Veranstaltung. Zwischen 13 und 15 Uhr wollen sich am 20. September auf dem Alten Garten Mitglieder des „Rolls Royce & Bentley Clubs Europa“ treffen und mit ihren Fahrzeugen für weitere attraktive Fotomotive sorgen. Eine Tanzaufführung der Rokoko-Gruppe aus Potsdam vor der Museumstreppe ist parallel um 13.30 Uhr geplant. Um 15 Uhr startet ein Bootscorso vor der Kulisse des Burggartens, vier Bläser der Mecklenburgischen Staatskapelle werden das Ganze musikalisch umrahmen. Und auch der Innenhof des Schweriner Schlosses ist sowohl am 20. als auch am 21. September von 11 bis 17 Uhr geöffnet. Auf dem Schloss-Innenhof soll die Veranstaltung dann am Sonntag auch ausklingen – zwischen 15 und 16 Uhr und mit musikalischer Begleitung. schwerinvenedigdesnordens.de

EINFACH IN DIE **STERNE** GUCKEN

Das Lübzer Planetarium ist eine verborgene Perle, die künftig wieder mit Leben gefüllt werden soll

Lübzer Bier – das ist bekannt in der Region und darüber hinaus. Lübzer Planetarium? „Viele wissen gar nicht, dass es das gibt. Dabei ist der Bau ähnlich groß wie sein Pendant in Schwerin“, betont Stefanie Wittenburg. Die Geschäftsführerin des Vereins „Lübzer Land“ kennt den Komplex aus Planetarium und Sternwarte gut. Denn der Verein fungiert seit 2008 als Träger. Die beiden Gebäude gehören der Stadt Lübz und stehen auf einem rund 1.800 Quadratmeter großen Grundstück, ein wenig abseits des Zentrums, Richtung Naherholungsgebiet „Neuer Teich“ und unweit mehrerer Schulen – praktisch für den Astronomieunterricht.

Stefanie Wittenburg hat sich ausführlich mit der Geschichte von Planetarium und Sternwarte befasst. Von dieser berichtet auch die Chronik auf der Homepage: 1974 kaufte die Stadt Lübz aus „zentralen Mitteln“ ein Kleinplanetarium Typ ZKP I und ein Spiegelteleskop. Beide waren von Carl Zeiss Jena gebaut worden und sollten im Astro-Unterricht eingesetzt werden. Um das Kleinplanetarium fachgerecht unterzubringen, begann man 1978 in „Feierabendarbeit“, einen Planetariumsbau zu errichten. Nachdem auch der Innenausbau vollendet und Stühle hineingestellt worden waren, installierten Mitarbeiter von Carl Zeiss 1980 das ZKP I. Wenig später wurde das Planetarium feierlich eingeweiht und an Schulen und Öffentlichkeit übergeben.

Auf dem Plan standen neben dem Astronomieunterricht auch Veranstaltungen für ein breiteres Publikum, unter anderem Vorträge der URANIA-Gesellschaft. Diese brachte zu DDR-Zeiten der Bevölkerung wissenschaftliche Themen anschaulich nahe. Die Sternwarte, in der das Spiegelteleskop seinen Platz fand, baute man erst nach der Wende, im Jahr 1998. Beide Häuser wurden natürlich bei Bedarf repariert und modernisiert. Auch Besitzer und Träger wechselten, ebenso wie die festen Betreuer für den Kontakt zum Publikum. Eine Konstante gab es leider: Eine grundhafte Sanierung fand in all den Jahren nicht statt.



Im Planetarium am Neuen Teich in Lübz haben Generationen von Schülern ihren Astronomieunterricht absolviert.
Foto: Lübzer Land e.V.

Diese steht nun endlich an. Sie betrifft das ältere Haus, das Planetarium. Eine Summe von einer Viertelmillion Euro soll investiert werden. Knapp 225.000 Euro davon sind Fördermittel aus dem LEADER-Programm. Die Differenz wird die Stadt Lübz tragen. „Diese Kernsanierung ist wirklich nötig. Denn in den letzten Jahren bedeutete der Besuch im Planetarium eine Zeitreise im negativen Sinne: Es roch muffig und durch die von unten aufsteigende Feuchtigkeit zersetzte sich der Putz. Auch die Toilettensituation war nicht akzeptabel“, zählt Stefanie Wittenburg auf. Seit dem 26. Mai ist das Gebäude für Gäste geschlossen.

„Vorher haben wir alle Einrichtungsgegenstände abgebaut, die Geräte eingelagert. Der Raum ist jetzt komplett leer.“ Das Planetarium wird nun „trockengelegt“. Neue Heizungen und Toiletten kommen hinein. Die Wände werden mit schalldämmendem Nadelfilz verkleidet. Eventuell möchte man auch die Anordnung der Stühle verändern. Eine Wiedereröffnung im kommenden Jahr ist wahrscheinlich. Aber ein genauer Termin dafür steht noch nicht fest. Vor der Schließung befand sich im Raum, der von der Kuppel mit ihren acht Metern Durchmesser überwölbt wird, eine kleine Ausstellung zum Weltall und zur Ge-

schichte der Astronomie. Seit 2017 führte der Lübzer Lehrer Torsten Degen hier Astro-Unterricht in den neunten Klassen des Gymnasiums durch. Rund 60 Schüler pro Jahr betraten in den Stunden die „heiligen Hallen“ des Planetariums. Dabei wurde der Sternenhimmel auf das Innere der Kuppel projiziert. „Das Planetarium ist für mich etwas Besonderes – auch weil es vergleichsweise groß ist, obwohl es in einer Kleinstadt liegt“, schwärmt der Lehrer. Gäste konnten zwischen Mai und Oktober die Einrichtung im Rahmen von Führungen besuchen. Sachkundige Betreuer wie die ehemalige Ingenieurin und jetzige Hobby-Astronomin Petra Scharf-Pieper sorgten dafür, dass die Geräte fachkundig bedient wurden. „Ich möchte Besuchern den Sternenhimmel nahebringen, ein wenig Astronomiewissen vermitteln und vor allem Interesse und Freude an der Entdeckung der Sterne wecken“, kommentiert die 66-jährige Ehrenamtlerin. Stefanie Wittenburg schätzt, dass jährlich rund 500 Leute das Planetarium und die Sternwarte mit dem Teleskop und der Kuppel mit ihrem Öffnungsmechanismus aufsuchten, ein Drittel davon Schüler. Und es wurden langsam, aber sicher mehr. „Das Interesse an Astronomie ist in den letzten Jahren gewachsen.“ Oft kämen auch Teilnehmer von Klassentreffen vorbei, die noch mal den Ort ihres Astro-Unterrichts betreten wollten.

Für die Zeit nach der Sanierung kann sich Stefanie Wittenburg vorstellen, dass Stadt und Verein das Ensemble auch für Veranstaltungen jenseits der Sternkunde öffnen werden. „Wir wollen es intensiver nutzen als bisher!“ Das Planetarium habe eine tolle Akustik. Der Schall käme darin wunderbar zur Geltung. Ein idealer Ort also für Kulturelles: Konzerte, Lesungen, Tanz. Ideen aus der Bevölkerung, sowohl von Einheimischen als auch von Touristen, sind willkommen. So stellt sich dann die verborgene Perle in Lübz in neuer Pracht ins Rampenlicht.

Beate Diederichs

KUNSTREBELL UND PHANTOM

Neue Ausstellung in Rostock widmet sich dem Phänomen Banksy

Sein Name ist legendär: Banksy, Streetart-Künstler, Rebell, Phantom. Bis heute ist der britische Künstler nicht identifiziert, seine Arbeiten dagegen gehen viral. Seit den 1990er Jahren tauchen regelmäßig Streetart-Kunstwerke auf der ganzen Welt auf. Häufig haben sie eine sozialkritische Botschaft, sind sie geprägt von Satire und tagesaktuellen Themen.

Nun können Besucher das von Banksy geschaffene Universum in Rostock entdecken. Die Ausstellung „Banksy - A Vandal Turned Idol“ ist nach Stationen in Berlin, Magdeburg und Chemnitz nun in der ehemaligen Druckerei der Ostseezeitung in Rostock zu sehen. Die unautorisierte Ausstellung ist eine einzigartige Kollektion aus Originalwerken und Prints des Künstlers und war zum Beispiel auch schon in Madrid, Malaga und Mailand zu sehen. Bis zum 14. Dezember 2025 können nun Rostocker und Rostock-Besucher in die



Blick in die Ausstellung: Banksy nimmt mit seiner Kunst immer wieder Stellung zu politischen Themen.

Foto: Anne Schulz

Welt der Straßenkunst eintauchen. Die Ausstellung gliedert sich in verschiedene Bereiche, die Banksys zumeist politisch geprägte Werke in

einen Gesamtkontext einordnen. Begleitet werden Besucher durch einen kostenlosen Audioguide, der in deutscher und englischer Sprache verfügbar ist und über's eigene

Smartphone abgerufen werden kann. Hauptbestandteil der Ausstellung sind 11 Originalwerke und 44 limitierte Originalprints aus privaten Sammlerbeständen. Publikumsлюбlinge wie das weltbekannte „Girl With Balloon“ werden als eine zweiteilige Serie auf Leinwand ausgestellt. Banksys berühmten Ratten widmet sich ein gesamter Teilbereich der Ausstellung mit zahlreichen limitierten Prints.

Neben Kurzfilmen, die verteilt in den verschiedenen Räumen des Rundgangs laufen, dürfen sich die Gäste insbesondere auf zwei multimediale Highlights freuen: die Media Hall bietet ein immersives Erlebnis, in welchem man durch eine 360-Grad-Projektion Teil von Banksys Schaffen wird. Wer noch tiefer eintauchen möchte, darf sich auf eine Virtual-Reality-Experience freuen.

www.banksy.rocks

EIN SPIESS MACHT DEN UNTERSCHIED

Bio-Mittelflügel von der Mecklenburger Landpute

„Der geilste Grillschiss der Saison“, urteilt Geflügel-Grillmeister Hans Hahn. Mittelflügel sind bekannt und die dazugehörigen fettigen Finger auch. Zum Glück gibt's da jetzt etwas von der Mecklenburger Landpute: „Ein kleiner Spieß für den Bio-Mittelflügel, ein großer Schritt gegen Fettfinger“, meint Geschäftsführer Armin Kremer mit einem Augenzwinkern. „Und der macht den Unterschied“, ergänzt Geschäftsführer Markus Oberheu nach der Verkostung im Bio-Qualitätslabor. Mit den neuen Bio-Mittelflügelspießen ergänzt das Unternehmen aus Severin das regionale Grillangebot 2025 um eine praktische und leckere Neuheit.

Und das ist längst nicht alles. Die Mecklenburger Landpute hat neben den Klassikern wie dem Bio-Landputensteak, den Bio-Putengrillern und Bio-Chicken-Wings jetzt auch

eine breite Palette an Bio-Angus-Rind, Duroc-Schwein und Wild im Angebot – alles traditionell im familiengeführten Handwerksbetrieb hergestellt.

Das Wild kommt aus den Wäldern rund um Severin, das Angus-Rind und die Duroc-Schweine von umliegenden Wiesen und Ställen. „Die Klassiker wie Bratwurst und Steak gehören einfach dazu, doch besondere Grillspezialitäten sorgen für echte Genussmomente. Ein Tomahawk-Steak auf dem Grill erzeugt immer einen WOW-Effekt“, sagt Geschäftsführer Armin Kremer und ergänzt: „Besonders zur Grillsaison ist die neue Vielfalt der Mecklenburger Premium-Produkte eine optimale Mischung.“ Regionale Grillprodukte und Bio-Marinaden sind in den Filialen in Schwerin, Wismar, Parchim und Severin und online unter landpute.de erhältlich.

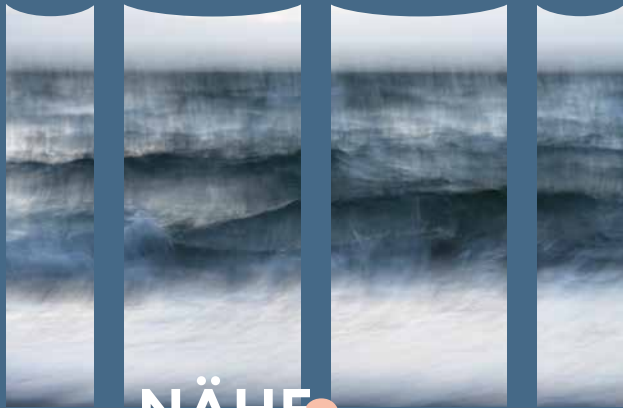
Lecker
GRILLEN
MIT GEFLÜGEL

NEU
Bio Mittelflügel
Spieße

Mecklenburger LANDPUTE
Eigene Herstellung

QR Code

12. PARCHIM KUNSTSCHAU



NÄHE & FERNE

12. JULI – 30. AUGUST
KULTURMÜHLE PARCHIM
DI – FR 10–17 UHR | SA, SO 13–17 UHR



Flippermuseum Schwerin

Sonderöffnungszeiten in den Ferien:

12./13.08. , 19./20.08. , 26./27.08. , 02./03.09.

10.00 bis 13.00 Uhr

... und jeden Samstag und Sonntag 14-18 Uhr



Foto: Presse/Zoo Schwerin

ZOO SAFARI

Einen Abend im Zoo Schwerin verbringen? In den Sommerferien ist das möglich. Bei einer Abendsafari können die Besucher den tierischen Wohngemeinschaften beim gemütlichen Feierabend-Beisammensein zusehen und die Abendfütterung erleben. Vielleicht schafft es die Gruppe dann sogar, die beiden langnasigen Schlafmützen Carlos und Felice, die großen Ameisenbären des Zoos, zu einem Spätimbiss zu überreden. Termine für den Abendrundgang sind am 30. Juli, 6. und 27. August jeweils ab 19 Uhr. Um verbindliche Voranmeldung wird gebeten.

zoo-schwerin.de



Foto: Rainer Cordes

MUSEUMSRALLYE

In den Sommerferien ist viel los im Schabbell in Wismar. Am 5. und 7. August geht es auf tierische Museumsrallye durch die Dauerausstellung. Am 12. und 14. August reisen Kinder mit Till Eulenspiegel auf Entdeckungsreise ins Mittelalter – im 14. Jahrhundert hat er auch in Wismar seine Scherze getrieben. Vielleicht hilft Till den Ferienkindern sogar beim Basteln seiner geliebten Schnabelschuhe. Auf Stadtrallye können die Kids am 26. und 28. August gehen. Bewaffnet mit Rätselheften startet die Tour an der Schweinsbrücke und führt über die Altstadt bis hin zum Hafen – jeweils von 10 bis 12 Uhr.

wismar.de

ZEIT IST UERZEIT



Foto: Arne Hennes/Flippermuseum

DER FLIPPER FLIPPT

Das Flippermuseum in Schwerin öffnet in den Ferien an acht Zusatzterminen bereits ab 10 Uhr. Hier können Ferienkinder in „20.000 Meilen unter Schwerin“ an Bord der Nautilus ihre Flipperkünste unter Beweis stellen. Sogar Kapitän Nemo schaut den Abenteurern zufrieden aus seinen Sessel zu. Ein riesiges Bullauge im Durchmesser von 1,60 Meter mit Blick auf den mystischen Meeresgrund ist das Highlight des 2024 fertiggestellten Nautilusraums. Auch Star-Trek-Fans kommen nicht zu kurz. Die gesamte Flotte der Flipper-Modelle von Star Trek stehen zum Bestaunen und Ausprobieren bereit – der älteste ist von 1979. ■ flippermuseum-schwerin.de



Foto: Presse/Minimare

GESCHICHTE IN MINI

Das Minimare in Kalkhorst lässt die Besucher in die Geschichte eintauchen, allerdings im Kleinformate. Hier können Besucher, interaktiv per App, auf Zeitreise gehen. Die beginnt im Mittelalter und führt bis ins 19. Jahrhundert. Am 29. und 30. August ist dann Open-Air-Kino im Minimare. In Liegestühlen und auf Picknickdecken erleben Zuschauer großes Kino auf großer Leinwand. Ab 17 Uhr kommen die Kleinen auf ihre Kosten, um 19.30 Uhr sind die Großen dran. Zwischendurch sorgt ein DJ für lauschige Klänge. ■ minimare.de

wöchentlich vom
17.07. bis 14.08.



Abenderlebnisfahrten mit der Dampfeisenbahn Molli

Erleben Sie während einer Fahrt mit dem „Hundertjährigen Zug“ einen Raubüberfall durch die Joe-Bande oder eine Sonderfahrt mit anschließender Besichtigung der Molli-Werkstatt in Bad Doberan - ein Spaß für Groß & Klein!



Alle Informationen:
www.molli-bahn.de/events



Piraten
ACTION-OPENAIR-THEATER

„CAPT'N JOSHUA FLINT
DER PAKT MIT DEM TEUFEL“

GREVESMÜHLEN
20. JUNI – 6. SEPTEMBER 2025

WWW.PIRATENOPENAIR.DE

adventure
CONCEPT

Herausgeber

Kreativlabor GmbH
Geschäftsführung: André Harder (V.i.S.d.P.)
Graf-Schack-Allee 8 · 19053 Schwerin

Redaktion

Graf-Schack-Allee 8 · 19053 Schwerin
Tel.: 0385/6383281
Fax: 0385/6383289
E-Mail: redaktion@journal-eins.de

Mitarbeit an dieser Ausgabe:

Luisa Behrends, Rainer Cordes,
Chantal Dankert, Mandy Dieckmann,
Katja Haescher, Olaf Penke,
Anne Pfaff, Nora Stein

Anzeigen

André Harder (Ltg.)
Tel.: 0385/6383270
Fax: 0385/6383289
Reinhard Eschrich,
Mobil: 0171/740 65 35
E-Mail: anzeigen@eins-journal

Gesamtherstellung

büro v.i.p.
Graf-Schack-Allee 8 · 19053 Schwerin
Tel.: 0385/6383270
E-Mail: gutentag@buero-vip.de

Erscheinungsweise

monatlich

Mindestauflage

20.000 Exemplare

Nachdruck, auch nur auszugsweise, ist nur mit Genehmigung (schriftlich) des Verlages gestattet. Für unverlangt eingesandte Texte, Fotos, Bücher, Zeichnungen oder sonstige Unterlagen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Für die Inhalte der gekennzeichneten Unternehmensseiten sind die Unternehmen selbst verantwortlich, Kürzungen bleiben vorbehalten. Fotos, Anzeigen, Redaktion und PR die der Verlag erstellt hat, dürfen nicht anderweitig genutzt werden.



Die nächste Ausgabe
JOURNAL eins
erscheint am 15.08.2025

GEWINNSPIELAUFLÖSUNG

JOURNAL eins bedankt sich für die große Beteiligung. Der Lösungsbegriff der Juni-Ausgabe war:

SOMMERFERIEN

Je 2 Tickets haben gewonnen:

Carsten Schulz
Annett Bernstein
Jenny Rudolf

Herzlichen Glückwunsch!

(Wer am Kreuzworträtsel-Gewinnspiel teilnimmt, erklärt sich automatisch damit einverstanden, dass sein Name und sein Wohnort im Falle des Gewinns auf dieser Seite veröffentlicht werden.)



Raub	griechische Sagen-gestalt	▽	Toilette	Baumart, Liguster	▽	Feuer-stelle	kleiner Berg-werkswagen	▽	'Weiß-pfennig' (14. Jh.)	▽	um-sonst her-geben	fahler Teint	Firmen-zeichen
▷	▽	7	▽	▽	▽	▽	▽	▷	Taxis in England	▷	▷	▽	▽
italie-nischer Artikel	▷	▷	Sauer-stoff benö-tigend	▷	▷	2	▷	Geschäft der ehem. DDR (Abk.)	▷	vietnam. Längen-maß (444 m)	▷	▷	▷
▷	▷	▷	▷	▷	10	Feiertag	▷	▷	▷	▷	▷	▷	▷
Zauberer in der Artus-sage	▷	▷	kirsch-rot (franz.)	▷	▷	▷	▷	▷	6	▷	▷	▷	▷
Schau-platz e. irischen Sage	▷	▷	Luft-wider-stands-beiwert	▷	▷	▷	▷	▷	▷	▷	▷	▷	▷
▷	8	▷	▷	▷	▷	▷	▷	▷	▷	▷	▷	▷	▷
▷	▷	▷	▷	▷	▷	▷	▷	▷	▷	▷	▷	▷	▷
Insel bei Neapel	▷	▷	kleine Boden-platten	▷	▷	11	▷	▷	▷	▷	▷	▷	▷
winziger Faden	▷	▷	▷	▷	▷	▷	▷	▷	▷	▷	▷	▷	▷
norweg. Schrift-steller, † 1908	▷	▷	▷	▷	▷	▷	▷	▷	▷	▷	▷	▷	▷
Küchen-gerät	▷	▷	Straf-predigt	▷	▷	▷	▷	▷	4	▷	▷	▷	▷
▷	▷	▷	▷	▷	▷	▷	▷	▷	▷	▷	▷	▷	▷
ein dt. Aktien-index	▷	▷	▷	▷	▷	▷	▷	▷	▷	▷	▷	▷	▷
▷	▷	▷	▷	▷	▷	▷	▷	▷	▷	▷	▷	▷	▷
Fremd-wortteil: neu	▷	▷	Wohl-befin-den	▷	▷	▷	▷	▷	▷	▷	▷	▷	▷

**REDEFINER PFERDETAGE
HENGSTPARADE**
UND VIELES MEHR

Wir verlosen 3-mal je eine Familienkarte (2 Erwachsene + 2 Kinder) im Wert von je 75,-€.

Eine E-Mail mit dem Lösungswort, Ihrem Namen und der Betreffzeile Rätsel JE 7-2025 bitte bis zum **06. August 2025** an: gewinnspiel@journal-eins.de

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----



Fotografien von
Olaf Scherer

STIFTUNG MECKLENBURG

SCHWERIN SCHWARZ – WEISS

Eine Sonderausstellung der Stiftung Mecklenburg

AUSSTELLUNG

25.06.2025 - 31.08.2025

Öffnungszeiten:
Di - So 11 - 18 Uhr

Tel.: 0385 77883820



im
Kulturforum
Schleswig-Holstein-Haus
Puschkinstraße 12
19055 Schwerin
stiftung-mecklenburg.de



 Theater Kulturkate präsentiert

DER BESUCH DER ALTEN DAME

nach F. Dürrenmatt

Regie
Henning Karge
& Andreas Püst

Mit
Suzanne Andres
Sebastian Faust
Frank Hangen
Henning Karge
Andreas Püst
Wiebke Rohloff
Marion Gretchen Schmitz
Raik Woitha

Karten unter www.kulturkate.de

18.07.25	26.07.25		
19.07.25	01.08.25	08.08.25	Einlass 19 Uhr Beginn 20 Uhr
25.07.25	02.08.25	09.08.25	Parkweg 1, 19230 Pritzler





Audi Business

Der neue Audi Q3.

Designed für das Leben.

Stil trifft Alltag: Der neue Audi Q3 SUV¹ begeistert mit einem markanten Design, das Dynamik und Eleganz vereint. Die digitale Matrix LED-Technologie² mit bis zu vier individuell wählbaren Lichtsignaturen sorgt für einen unverwechselbaren Auftritt – bei Tag und Nacht. Kommen Sie vorbei, wir beraten Sie und bestellen mit Ihnen gemeinsam Ihr Wunschfahrzeug.

Ein attraktives Leasingangebot:

z. B. Audi Q3 SUV TFSI 110 kW, S tronic, 7-stufig*.

* Kraftstoffverbrauch (kombiniert): 7,2 – 4,5 l/100 km; CO₂-Emissionen (kombiniert): 139 g/km; CO₂-Klasse: E

LED-Scheinwerfer und LED-Heckleuchten, Audi connect Notruf & Service, Navigationssystem, Einparkhilfe plus mit Distanzanzeige, Verkehrszeichenbasierter Geschwindigkeitsbegrenzer, Multifunktionskamera, Geschwindigkeitsregelanlage u.v.m.

Leistung:	110 kW (150 PS)	Laufzeit:	48 Monate	48 monatliche Leasingraten à
Leasing-Sonderzahlung:	€ 3.700,-	Jährliche Fahrleistung:	10.000 km	€ 448,-

Ein Angebot der Audi Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig. Inkl. Überführungskosten. Bonität vorausgesetzt.

Etwaige Rabatte bzw. Prämien sind im Angebot bereits berücksichtigt.

¹ Kraftstoffverbrauch (kombiniert): 9,0 – 5,3 l/100 km; CO₂-Emissionen (kombiniert): 205 – 137 g/km; CO₂-Klasse: G – E

² Optionale Ausstattung gegen Mehrpreis.

Abgebildete Sonderausstattungen sind im Angebot nicht unbedingt berücksichtigt. Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.

Audi Zentrum Schwerin

Gebr. Ahnefeld GmbH & Co. KG
Hagenower Chaussee 1b, 19061 Schwerin
Tel.: 0385 64600-64
info@audizentrum-schwerin.de, www.audi-zentrum-schwerin.audi